

# Volksstimme

Einzelpreis 15 Pfennig

**Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei im Regierungsbezirk Magdeburg**

Die Volksstimme erscheint an jedem Sonntag abends. — Verantwortlich Otto Narkow, Magdeburg. — Verlags- und Anzeigenpreis: 1 mm Höhe u. 27 mm Breite lokal 18 Pfg., auswärts 16 Pfg., Familienanzügen und Stellenanfragen 1 mm Höhe u. 27 mm Breite lokal 25 Pfg., auswärts 20 Pfg., Restame 1 mm Höhe u. 27 mm Breite lokal 75 Pfg., auswärts 90 Pfg. Magdeburg, Br. Mühlstraße 3. — Fernsprechnr. Anst. 6384 618 6287. — Postzeitungsliste Seite 310. — Abonat geht verloren, wenn nicht binnen 10 Tagen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt. Anzeigen unterm Bezugspreis der Zeitung: Monatlich 2,00 Mark, Abnehmer 1,80 Mark, Einzelpreis 15 Pfg., Sonntags 20 Pfg. Text 88% Aufschlag. Für Platzwerbsliste keine Gewähr. Erfüllungsort Magdeburg. Postfachkonto 122 Magdeburg.

Nr. 299

Magdeburg, Freitag den 21. Dezember 1928

39. Jahrgang

## Bolivia und Paraguay

Merke! aus Vergangenheit und Gegenwart Südamerikas.

Der Konflikt zwischen Bolivien und Paraguay, ferner beiden im Herzen Südamerikas liegenden Republiken, hat wieder einmal die Blicke der ganzen politischen Welt auf die eigenartigen wirtschaftlichen und politischen Grenzbeziehungen in Südamerika gelenkt. Denn nicht der Kampf um den Besitz mehr oder minder unwegsamer Länderstrecken an sich ist es gewesen, der zu den offenen Feindseligkeiten der letzten Tage geführt hat, sondern das Gefühl, bei all den reichen Bodenschätzen und all den andern hervorragenden Möglichkeiten der Wirtschaft sich ausgeschlossen zu sehen von den Hochstraßen des Weltverkehrs, den Ozeanen. Beide Staaten besitzen nur Randgrenzen. Ihr gesamter Handel ist von dem Wohlwollen und guten Willen ihrer politischen Nachbarn abhängig, und so ist ein Zustand von Ungewissheit und Geringschätzung den besser gestellten Nachbarn gegenüber an der Tagesordnung. Explosionen nach außen sind leicht möglich und, wie die Geschichte zeigt, auch schon öfters vorgekommen. Hinzu kommt noch die Eigenart der Bevölkerung, ihre Anschauungen, ihr Kulturzustand und ihre Lebensart, die auch nur aus der Geschichte zu verstehen ist.

Aus der Geschichte Boliviens.

Im Jahre 1021 gründete ein von Norden kommender Indianerstamm, die Inkas, unter Maiza Capac auf dem Boden des heutigen Peru ein gewaltiges Reich, das bald alle Länder vom heutigen Ecuador über Peru, Bolivien bis Nord- und Mittelschile umfasste und in den Zeiten seiner größten Ausdehnung eine Nord-Süd-Erweiterung von etwa 4000 Kilometer hatte. Zum Vergleich möge die Entfernung vom Bodensee bis Schleswig-Holstein dienen, die nur 750 Kilometer beträgt. Jedoch hatten die Urebewohner Boliviens, die Aimas oder deren Vorläufer bereits eine gewisse Kulturhöhe erreicht, wie aus den Ruinen von Tiakana am Titicacasee noch ersichtlich ist, vor denen heutige Generationen noch bewundernd und staunend stehen. Sind doch diese Bauten rund doppelt so alt als die Pyramiden von Ägypten, die doch das immerhin schon respectable Alter von 5000 Jahren aufweisen!

Der letzte Inka Atahualpa wurde von dem spanischen Eroberer Pizarro verräterischerweise gefangen genommen und trotz Zahlung eines auch für heutige Begriffe ungeheuern Lösegeldes 1533 hingerichtet. Damit brach eine der seltensten Staatsbildungen der Welt zusammen. Ist doch hier einmal der Versuch gemacht, auf Grundlage einer Religion (Sonnenkultus) und unter Aufrechterhaltung einer erblichen Despotie ein kommunistisches Gemeinwesen aufzurichten, in dem es nur Staatseigentum und nur Staatseinkommen gab. Jedem Bürger gab der Staat Acker, Ackergeräte, Saatgut, Kleidung, Nahrung usw. Alle Produkte der Wirtschaft wurden in Staatsmagazine abgeliefert und nur von Staats wegen verausgabt. Ein eigenes Schriftsystem, das aus Knotenschnüren bestand, erleichterte die Buchführung. Straßenbauten gewaltigen Ausmaßes (die Nord-Südstraße war über 4000 Kilometer lang mit schweren Steinplatten gepflastert) und Brücken, Schnellposten und Wasserleitungen, die Hunderte von Kilometern lang waren, hoben Wirtschaft und Handel. Ein Heer von über 50 000 Soldaten sicherte die Grenzen gegen räuberische Indianerstämme. Und alles das schlugen die Spanier, kaum 200 Mann stark, dank ihrer überragenden Bewaffnung, in Stücke.

Die weißen Eroberer verflochten die Bevölkerung und zwangen sie, in den Gold- und Silbergruben von Potosi und Sucre zu arbeiten, die Felder verödeten und schließlich auch das ganze Land. Eine spanische Soldatenaristokratie teilte sich mit der katholischen Kirche das Land. Aber gerade bei den Aimaras, die ja noch heute weiße Teile Boliviens bewohnen, hat sich die Erinnerung an die Zeiten der Inkas lebendig erhalten, wie die alle paar Jahrzehnte aufflammenden Indianeraufstände zeigen. Der letzte wurde ja erst 1922 und 1923 blutig unterdrückt. Da aber von den rund 2 1/2 Millionen Einwohnern 1 1/2 Millionen Vollblutindianer sind und nur 1/2 Million Weiße, der Rest Mischlinge, zeigt sich deutlich am Horizont das „Indio“-Problem als eine noch ungelöste und sehr schwierige Frage.

So eng die kulturellen Bande zwischen den Spaniern Südamerikas und denen der europäischen Heimat auch waren, so weitgehend die Selbstverwaltungsbefugnisse der Kolonien, die sie in eine Linie mit den heutigen britischen „Dominions“ stellen, so schwer lastete doch die politische Vormundschaft auf dem spanischen Südamerika. Französische und amerikanische Freiheitsideen fanden besonders bei der Jugend gegen Ende des 18. Jahrhunderts Eingang. Als das Mutterland in die napoleonischen Wirren hineingerissen wurde, schlug die Flamme der Empörung auf. 15 Jahre tobte der Freiheitskampf, und erst 1825 war der letzte spanische Soldat vom südamerikanischen Festland vertrieben. Drei Männer waren es, die im wesentlichen die gewaltige

## Feuergefecht mit Rassenräubern

Ein Gendarm getötet - Selbstmord eines Räubers

München, 20. Dezember. (Eigner Drahtbericht. Am Mittwochabend sind zwei Räuber mit vorgehaltenen Revolvern in die Stationskasse der Güterabfertigungsstelle Kumbach in Nordbayeren eingedrungen und haben, während sie den Kassaverwalter bedrohten, 9000 Mark gestohlen. Die Räuber sind dann mit einem Mietauto nach Lichtenfeld geflüchtet, wo sie am Stadteingang von der inzwischen benachrichtigten Gendarmrie angehalten wurden. Der Führer des Autos zog die Bremse, die beiden Räuber aber schossen durch die Fenster des Autos auf die Gendarmenbeamten, verletzten einen Oberwachmeister am Arm und schlugen im Schutze der Dunkelheit, verfolgt von der gesamten Gendarmrie-Beamtenstaffel der Station Lichtenfeld in Richtung Michelsau.

Die beiden Räuber wurden heute (Donnerstag) früh in der bayerischen Bahnhofsstation Neuenmarkt gestellt. Aus dem dort eintreffenden Personenzug stiegen auf der verkehrten Seite zwei Personen aus, auf die die Beschreibung der Räuber zutrifft. Sie wurden von Gendarmriebeamten bemerkt und sofort festgenommen. Sie widersetzten sich ihrer Verhaftung, und es entspann sich ein Feuergefecht, bei dem der Stationskommandant der Gendarmrie durch zwei Bauchschüsse schwer verletzt wurde. Dem einen der Räuber gelang es zu entkommen, der andre verübte in dem Moment, wo er festgenommen werden sollte, Selbstmord durch Erschießen. Die Verfolgung des flüchtigen Verbrechers ist aufgenommen. Der verwundete Gendarmrie-Kommandant ist inzwischen seinen Verletzungen erlegen. —

### Name und Beute

Zu Neuenmarkt, 20. Dezember. Wie der Sonderberichterstatter der Telegraphen-Union erzählt, fand man bei dem einen der Verbrecher einen Scheid über 4300 Mark. Seine Ausweispapiere lauten auf den Namen Joseph Braun, Bierbrauer aus Eggelobben bei Neuenmarkt. Die Untersuchung des Raubüberfalls in Kumbach hat ergeben, daß den Räubern insgesamt 10 185 Mark in die Hände gefallen sind. —

### 100 Schusspolizisten zusammengezogen

W. K. Nürnberg, 20. Dezember. Der nach dem bereits gemeldeten Zusammenstoß mit den Kumbacher Rassenräubern in Neuenmarkt-Wirsberg geflüchtete Verbrecher wird in der Gegend Kupferberg-Wad Steinach ermittelt. Die in Stärke von 100 Mann bei Lichtenfeld zusammengezogene Landspolizei wurde nach Neuenmarkt beordert. Inzwischen haben 20 Landespolizisten bereits die Verfolgung des flüchtigen aufgenommen.

Sein Gefährte, der sich, wie bereits gemeldet, nach dem Zusammenstoß in Neuenmarkt einen Kopfschuß beigebracht hat, liegt in den letzten Zügen. Er ist erst kürzlich nach Verbüßung einer langjährigen Zuchthausstrafe aus dem Zuchthaus Straubing entlassen worden. —

## Schon wieder ein Fabrikbrand in Berlin

Berlin, 20. Dezember. Heute um 5 Uhr morgens, kaum zwei Tage nach der furchtbaren Brandkatastrophe in der Söhneleinststraße, hat Berlin wieder einen Fabrikbrand erlebt, der hinsichtlich der äußeren örtlichen Verhältnisse stark an die Brandkatastrophe in der Söhneleinststraße erinnert, aber angesichts der frühen Stunde ereignlicherweise keine Opfer an Menschenleben und keine Schwerverwundeten forderte. Es brannte auf einem Grundstück in der Stralauer Straße im Osten Berlins ein Fabrikgebäude im zweiten Hof eines Gebäudekomplexes. Auch hier sind vier Betriebe, nämlich eine Sieb-, eine Lüten-, eine Rüten- und eine Silberfabrik in einem einzigen Gebäude untergebracht, dessen drei obere Stockwerke in Flammen aufgingen. Der Sachschaden ist beträchtlich.

Die Feuerwehr, die angesichts der kürzlich gemachten Erfahrungen sofort mit dem beträchtlichen Aufgebot von acht Zügen erschien, konnte mit einem großen Aufwand an Schlauchleitungen innerhalb zwei Stunden das Feuer niederzämpfen. Ein Mann, der von dem Feuer im Schlaf überrascht worden war, und dem der Weg ins Freie durch die starke Rauchentwicklung verlegt worden war, konnte unter großer Aufopferung der Feuerwehrleute über eine Sakaleiter gerettet werden. —

### Verhaftung der Gerechtferten

Berlin, 20. Dezember. Im Zusammenhang mit dem bereits gemeldeten neuen Fabrikbrand in der Stralauer Straße heute früh ist der 68 Jahre alte wohnungslose Kaufmann Theodor Wiegand, der aus Hilfsweise in der von dem Brande betroffenen Lütenfabrik beschäftigt war und dort genächtigt hatte, zunächst von der Kriminalpolizei festgehalten worden, da zunächst der Verdacht bestand, daß der Brand durch seine Fahrlässigkeit entstand. Allerdings wird nach neueren Ermittlungen bereits angenommen, daß Wiegand, der mit einer leichten Rauchvergiftung von der Feuerwehr, wie bereits gemeldet, aus dem brennenden Gebäude gerettet wurde, an dem Ausbruch des Feuers unschuldig ist. In der Lütenfabrik hatte die Arbeit erst um 12 Uhr nachts aufgehört.

Arbeit leisteten: Simon Bolibar im Norden, San Martin von Argentinien her und der englisch-chilienische Admiral Coghane von Chile aus. Aber allen dreien wurde nur Un dank zum Lohne: Bolibar starb, 47jährig, verbittert und in dürftigen Verhältnissen, San Martin starb 1850 in Boulogne in Frankreich im Exil und auch Coghane mußte die südamerikanische Wankelmütigkeit bis zur Meige auskosten.

Aus dem ursprünglich ein Verwaltungsgebilde darstellenden Vizekönigreich Peru lösten sich bald ab Ecuador, Venezuela, Kolumbia, Chile und auch Bolivien, das sich 1825 selbständig erklärte. Mit 1 1/2 Millionen Quadratkilometern hat es etwa die dreifache Größe des Deutschen Reiches. Eine Zeit innerer Wirren und Generalkämpfe setzten ein, die erst um die Jahrhundertwende ein Ende fanden und ruhigeren Verhältnissen Platz machten. Einen herben Verlust erlitt der Staat aber noch in den Jahren 1879 bis 1882, als der gemeinsam mit Peru gegen Chile geführte sogenannte „Salpeterkrieg“ ungünstig ausfiel und Bolivien die Küstenprovinzen und damit neben den unermehlichen Salpeterschätzen auch den Zugang zum Meere kostete. Noch heute ist der Tacna-Arica-Streit nicht beendet, trotzdem die Vereinigten Staaten von Nordamerika schon des öfters, so zuletzt erst 1923, eine Einigung versucht hatten.

### Boliviens heutige Lage.

Daß gerade die nordamerikanische Union eine Vereinigung des alten Streites um den Ausgang zum Meere wünscht, hat seinen guten Grund. Sind doch heute fast 100 Millionen Dollar in Bolivien seitens der Nordamerikaner angelegt und alle Staats- und Eisenbahneinnahmen verpfändet. Des weitern werden die sehr ergiebigen Zinngruben durch das amerikanische Kapital ausgebeutet, des-

gleichen die reichen Kupfer-, Antimon-, Vanadium-, Wisnuit-, Gold- und Silbervorkommen. Ebenso ist im Osten Boliviens ein stark nach Petroleum duftender Landstreifen entdeckt, mit dem die großen Oelgesellschaften liebäugeln. Dunkel Sam weiß also wohl, was er tut, wenn er Ruhe und Frieden da unten haben will.

In einem geht sein eigenes Interesse aber auch wirklich parallel mit dem des bolivianischen Staates: in dem Bestreben, einen guten Ausgang zum Meere zu finden. Zwar bieten die Bahnen durch Peru und Chile einen Zugang zum Pazifischen Ozean, aber 4000 Meter Höhenunterschiede zu überwinden, ist doch ein bißchen faul, und die Bahnen führen über fremdes Staatsgebiet. Die südliche Eisenbahn nach Buenos-Aires ist übermäßig lang und liegt ebenfalls in fremdem Land. Und schließlich hat die kleine Bahnstrecke im Norden, die die Stromschnellen des Madeira umgeht, vorerst nur lokale Bedeutung für den Export von Wildkautschuk und ebenfalls von Quebrachoholz. Der beste Ausgang ist, wirtschaftlich gesehen, der nach Südosten über das gewaltige und auch für Seeschiffe zugängliche Stromgebiet des Parana und seines Nebenflusses, des Paraguaya. Hier hat sich indes der kleine aber energische Staat Paraguay festgesetzt. Die Gesamttausfuhr Boliviens betrug 1926 nur 184 Millionen Mark, die Einfuhr 106 Millionen Mark. Deutschland war an der Ausfuhr mit 7 Millionen, an der Einfuhr mit 12 Millionen Mark beteiligt.

### Paraguay.

Während das über 3500 Meter hohe Hochland von Bolivien wie auch Chile von Norden über Panama und Peru von den Spaniern unterworfen wurde, geriet neben dem östlichen Tiefland Boliviens, Argentinien und Uruguay auch Paraguay von Süden, vom La Plata her, unter spanische Botmäßigkeit. Schon 1535 wurde Union gegründet



# Wulmuffne Waisle

oder

## Esist der Geist, der sich den Körper schafft!

Von Friedrich Wolf.

Endlich war es gelungen!  
Auf dem Olympiastadion sausten die Landesfarben am Flaggenmast hoch. Die Menge durchbrach die Schranken, stürzte über die Aschenbahn, erreichte die Grasnarbe, warf sich mit frenetischem Hurra auf einen schon dastehenden Mann, hob ihn hoch auf die Schultern und trug ihn unter Absingen der Nationalhymne drei Ehrenrunden durch die Kampfbahn.

Die 60 000 andern Zuschauer aber hatten sich von den Sitzen erhoben und stimmten den internationalen Olympiaruf „Ohalalai haduddja jah!“ Der bedeutet: „Die fünf Ringe der Welt grüßen dich!“, wobei das letzte „o“ wie eine Granate durch die gesprengten Kehlbedel sausen mußte.

In der Tat, eine Weltleistung war vollbracht!  
Heinzwerner Maichle hatte für sein Land den ersten Weltrekord erkritten: die Weltmeisterschaft im Schleuderballwurf! Der Weltrekord von 69,8 Meter, den der herkulische Mulatte Plum Budd Thing aus Südafrika seit acht Jahren hielt, dieser Weltrekord war von dem drahtigen, um nicht zu sagen: schlamburchgeisteten Maichle aus Rurnau gebrochen worden! Und mehr noch: Der junge Olympionike überschritt mit seinem Wurf, der 70,8 Meter (11) spruhte, die heißersehnte 70-Meter-Grenze!

Um ein Haar, und der Kampf hätte noch eine dramatische Wendung genommen. Denn als der Fielrichter den Wunderwurf verkündete, da sprang der gigantische Mulatte mit einem dumpfen Tierlaut gegen den Sieger. Der aber, das klare Auge fest auf das Gesicht gerichtet, beharrte ruhig wie ein Standbild. Wie ein Banaher, vor dem man die Fadel schwingt, so zog sich der schwarze Gigant fest mit feigen schlängelnden Bewegungen unter dem stählernen Blicke des Weißen zurück. Mit einem Schlage war es auch dem fernsten Zuschauer der zehntausendköpfigen Menge klar: Es ist der Geist, der sich den Körper schafft!

Schon nach einer Stunde landeten zahlreiche Kampf- und Filmangebote bei Heinzwerner; auch das stürmisch begrüßte Staatstelegramm des Reichspräsidenten: „Seimat und ich wissen uns eins in Glückwunsch an 70,8-Meter-Olympia-Ballmeister!“

Unverzüglich rückbrachte der junge Sieger: „Einstehe weiter für Pflichterfüllung bis zum letzten!“

Inzwischen war auch die Seimat nicht müßig gewesen. Bis in die bescheidensten Arbeiterquartiere, bis in die fernste Bauernhütte hatte das Radio den Olympiasieg der Landesfarben getragen. Stolz erfüllte jeden: die Brust des Fabrikherrn wie die des kleinen Mannes.

Der Name Heinzwerner Maichle schwebte auf aller Lippen. Die Heimkehr des Olympioniken begann.  
Schon an der Grenze wurde er durch den Reichsausschuß der vereinigten Sportverbände, durch eine Abordnung des Reichstags (Rafenspiel- und Kulturabteilung) und durch den Aufsichtsrat des Trufes zur Herstellung nachtkloser Lederwaren empfangen. Dieser überreichte ihm einen Ehrenschleuderball aus völlig nachfreiem prima Kernleder, auf dessen einer Seite das Landeswappen, auf dessen anderer sein Namenszug hineingepunzt war. Schon setzte der Bearükunaschor von Tausenden weißgekleideten Schulkindern

ein, die es sich nicht hatten nehmen lassen, an die Grenze zu strömen. Bei den Klängen dieser glöckereichen unschuldigen Stimmen ging ein Schauer durch den nervigen Mann. Er pflichtete ein Blatt aus seinem goldenen Vorbeerkranz und reichte es einem Kinde mit den schlichten Worten: „Werde wie ich!“  
Ueber seinem Haupte kreuzten Fliegergeschwader.  
So betrat Heinzwerner Maichle die Heimat.

In jeder Stadt, in jedem Dörfchen, an jedem Bahnübergang standen Tausende begeistert Landeskinder, die es sich nicht nehmen ließen, dem Weltmeister mit Worten zu hulbigen, ihm den Ehrentrunf zu reichen. Nach 20 Kilometer verspürte der Geseierte ein heftiges Sobbrennen, nach 30 Kilometer stellten sich die ersten Magenkrämpfe ein, beim 40. Kilometer begann der stahlharte Mann Blut zu speien.

Erschrocken wollten Reichstrainer und Freunde eingreifen. Doch Maichle wehrte ihnen lächelnd: „Habe ich den 70,8-Meter-Wurf abgeschossen, so werde ich auch das noch zu Ende spurten! Es ist der Geist, der sich den Körper schafft!“ Und schluckte das Blut seiner Lungen herunter; und stürzte in die Magenkrämpfe einen neuen Begrüßungshumpen; und sprach unermüdblich auf Worte, die man an ihn gerichtet.

Was bedeutet der einzelne gegen das Gemeinwohl!  
Man muß hierbei bedenken, daß unser Held zur Zurücklegung dieser 40-Kilometer-Strecke genau 2 Tage benötigte. Me 5 bis 10 Minuten hielt der Zug, da Vegetierte die Lokomotive abhängen, um Maichle ein Stück weit auf den Schultern zu tragen. Immer wieder wurde es Maichle klargemacht, daß er seinem Volke „neue Weltgeltung“ verschafft, daß er auf die fortschreitende Ertüchtigung und überhaupt einen mannhafteu Schlud zu leeren habe, daß man danach lechze, einige Worte aus seinem eigenen Munde zu hören.

Beim 48. Kilometer hatte der „Verein der kinderlosen Witwer“ Aufstellung genommen. Auch dieser ließ es sich nicht nehmen Der Vorstehende tat in längerer Ansprache kund, daß der Verein von jetzt an das Schleuderballwerfen als obligatorische Pflichtübung für alle Wittgieber eingeführt habe. „Der Verein der kinderlosen Witwer rechne es sich zu einer ganz besondern Ehre...“

Gerade sollte der Zutrunf und mit ihm der 26. Ehrenschleuderball überreicht werden, da stürzte der Weltmeister wortlos zusammen.

Ein Magenriß verbunden mit einer Lungen Sprengung und einem Herzschlag hatten sein Leben beendet.

Diesig war die Bestürzung im ganzen Lande.  
Eine Reichstrauer ward angefeht, während der nur „stumme Schlude“ (jedoch in unbegrenzter Zahl) auf den großen Menschen und Kämpfer getätigt werden durften. Die Brauerreaktion schnellten sprunghaft empor. Die Börse war nicht mehr „lustlos“. Sein Lob war nicht umsonst. —

## Zwölf Stunden ohne Lüge

Manchmal habe ich närrische Einfälle. Das soll ja auch bei andern Menschen vorkommen. Aber ich habe obendrein die geradezu schlechte Angewohnheit, solche Einfälle auch zu verwirklichen. Und das führt mitunter zu Katastrophen.  
So kam mir kürzlich morgens gegen 9 Uhr das schöne alte Gebot in den Sinn, daß der Mensch nicht lügen sollte, und ich

beschloß, einmal zwölf Stunden lang auszuprobieren, welchen Segen die strikte Innehaltung dieser göttlichen Verfügung zeitigen würde.

Gleich darauf brachte mir meine Wirtin Post und Kaffee und fragte wie täglich: „Gut geschlafen?“

Ich wollte schon mein gewohntes „Ja, danke schön!“ antworten. Da fiel mir mein guter Vorsatz ein, und ich erwiderte: „Wenn Sie schon morgens in aller Frühe mit Ihrer alten armen Mutter leisen, daß es durch das ganze Haus schallt, da soll ein Mensch gut schlafen!“

Der Knall, mit dem meine Tür aufloß, war kein gutes Vorzeichen für mein beabsichtigtes Experiment. Dennoch ließ ich den Mut nicht sinken.

Gleich vor dem Hause rief mich ein flüchtiger Bekannter an: „Grüß Gott, wie geht's?“ Ich hielt ihn am Stockkopf fest und begann ernsthaft: „Hören Sie mal, erstens: das interessiert Sie doch gar nicht, wie es mir geht. Höchstwahrscheinlich haben Sie sogar meinen Namen nicht einmal behalten. Ich wenigstens kann mich auf Ihren absolut nicht mehr besinnen. Und zweitens: das geht Sie doch gar nichts an. Würden Sie mir etwas geben, wenn es mir schlecht ginge?“

„Mahlzeit!“ sagte der also Belehrt und stob eiligst davon. „Schneidel das Messer?“ fragte der Friseur dienstfertig. „Das müßten Sie doch eigentlich am besten wissen. Ich spüre es nur krauen.“

„Schlechte Laune?“  
„Im Gegenteil, ganz ausgezeichnet.“

„Na na, Fräulein Braut? ...“  
„Geht Sie doch eigentlich einen Dreck an.“

„Verzeihung!“ murmelte der sonst so kebselige und blieb füberhin stumm wie das Grab.

Die friedfertigeren der Leute, die ich im weiteren Verlauf dieses Tages traf, bedauerten meinen beängstigenden Welt-schmerz. Die Temperamentvolleren riefen mir einige recht un-zärtliche Attribute nach.

Lieber Leser, versuchen Sie es doch einmal, nur das eine Wörtchen „doch“ zu sagen, wenn jemand mit der stereotypen Frage „Ich störe doch nicht?“ bei Ihnen eintritt! Und hören Sie sich dann einmal an, was nachher, wenn Sie wieder allein sind, draußen über Sie gesagt wird!

Um aber auch Ihnen gegenüber aufrichtig zu sein, will ich Ihnen nicht verschweigen, daß ich am Abend dieses Tages nicht in dem gleichen Zimmer landete, in dem ich am Morgen zu meinem bedenklichen Entschluß gekommen war.

„Hast Du mich wirklich lieb,“ fragte mich Lilo.  
„Mein Gott, was ist Liebe? Wissen wir eigentlich überhaupt, ob und wann wir lieben?“

Mit einem Sofaflissen bemaffnet, zu allen Gewalttaten fähig, pflanzte sich die schlanke Gestalt vor mir auf.  
„Warum bist Du denn hier bei mir? Bitte, die Wahrheit!“

Der Roman  
**Kampf im Kohlenpott**  
u. a. sind für Mark 6.00 erhältlich in der  
**Buchhandlung Volksstimme**



**Zu allen kommt der Weihnachtsmann,  
Er kommt in Dorf und Stadt  
Und bringt ein Päckchen OVERSTOLZ,  
Dass jeder etwas hat?**



Mit dieser Gabe ist der alte Weihnachtsmann wohl in jedem Hause willkommen, OVERSTOLZ ist ja nicht umsonst die meistgerauchte Zigarette Deutschlands. Wer einem Raucher eine Festfreude bereiten möchte, wird daher sicher die richtige Wahl treffen, wenn er ihn mit seiner gewohnten OVERSTOLZ-Zigarette überrascht.

Für diesen Zweck haben wir unserer OVERSTOLZ eine festlich ausgestattete Weihnachtspackung gegeben. Die Geschenk-Packung wird ohne Preisaufschlag verkauft, sie enthält 100 Zigaretten und kostet 5 Mark

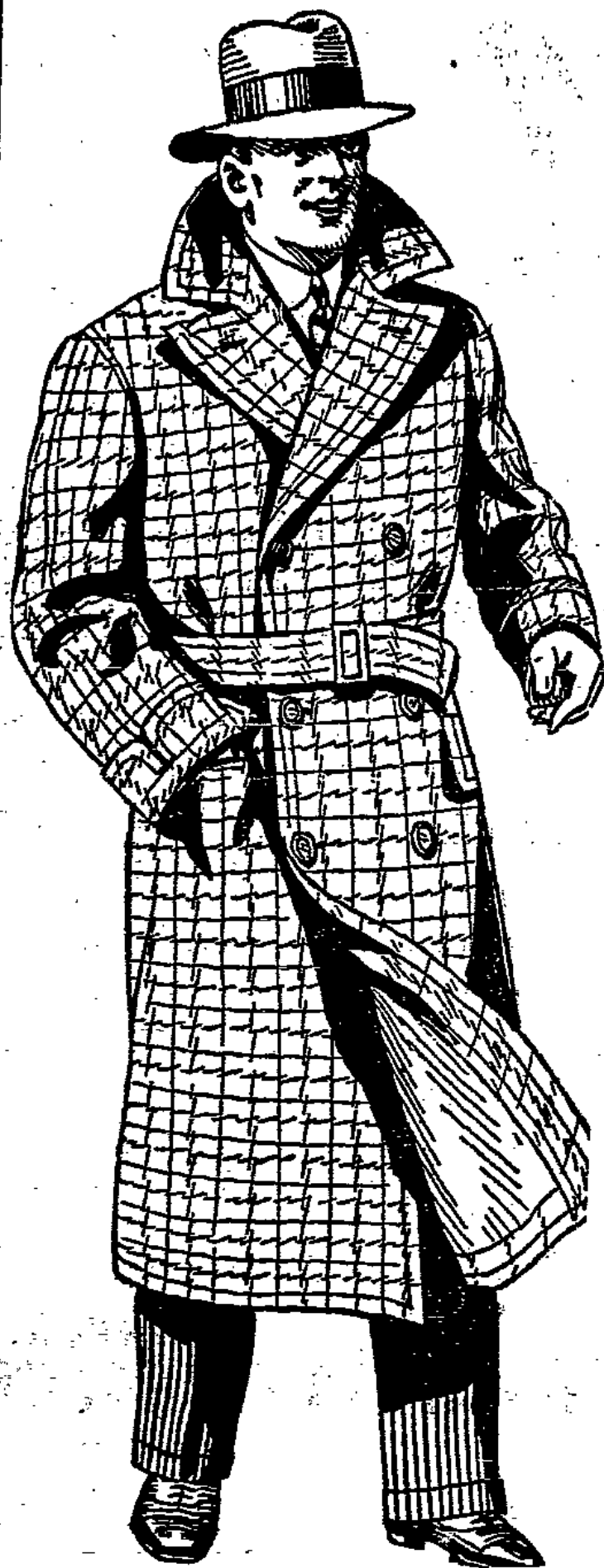
**Haus Pernerburg**  
O.H.G.

Ferner liefern wir in Geschenkpäckungen: 100 Stück RAVENKLAU zu 6 Mk. + 50 Stück LÖWENBRÜCK und 50 Stück GÜLDENRING zu 9 Mk.

Kunden von aussenhalb erhalten die Fahrt vergütet!

Machen Sie sich den Weg zu uns, es ist Ihr Vorteil!

# Weihnachts-Angebote



Jeder Preis ist eine Sensation!  
Jedes Stück ein Schlager!  
Überzeugen Sie sich selbst!

Ein Blick in unsere Schaufensterauslagen überzeugt Sie von allem.

**Herren-Ülster** 22<sup>00</sup>  
moderne Stoffarten und Verarbeitung  
66.00 56.00 46.00 36.00 26.00

**Gebrock-Paletots** 36<sup>00</sup>  
gefüllt, mit gesteppter Brust  
64.00 56.00 46.00

**Herren-Paletots** 29<sup>00</sup>  
mit Samtkragen, ganz gefüllt  
59.00 49.00 39.00

**Herren-Anzüge** 19<sup>00</sup>  
in marineblau und modernen Farben  
Riesenauswahl 66.00 56.00 46.00  
42.00 36.00 30.00 24.00

**Smoking- u. Tanz-Anzüge** 39<sup>50</sup>  
elegant verarbeitet, auf Satinella  
gefüllt 76.00  
66.00 60.00 56.00 50.00 46.00

**Frack-Anzüge** 89<sup>00</sup>  
aus gutem Stoff und Zutaten,  
elegant verarbeitet

**Burschen-Mäntel u. -Anzüge** 17<sup>00</sup>  
in versch. mod. Farben u. Verarbeitung  
44.00 34.00 36.00 30.00 25.00 21.00

**Knaben-Mäntel und -Anzüge** 2<sup>75</sup>  
in strapazierfähigen Stoffen, gut gearbeitet  
12.00 10.00 8.00 7.00 6.00 5.00  
4.00 3.00

**Breeches- und lange Hosen** 3<sup>50</sup>  
18.00 12.00 10.00 8.50 7.50 6.25  
5.50 4.75

**Windjacken** 5<sup>50</sup>  
gut gearbeitet  
12.00 10.50 8.75 6.50

**Winterjoppen** 10<sup>50</sup>  
in guten, haltbaren Qualitäten, warm  
gefüllt 22.00 18.00 15.00 12.50

**Hüte, Sport- u. Klub-Mützen sehr billig!**

**Mantel** wie Abbildung, in braun kariert, mit Rundgürt und K'Seide-Rückenfutter **39.-**

**Knabenhosen** 95 Pf. an  
in haltbaren Stoffen . . . . . von

Berufskleidung zu enorm billigen Preisen

**REKORD** Jakobstraße 2  
dicht am Alten Markt

Achten Sie genau auf Firma und Hausnummer!

Kaufen Sie nicht eher, bis Sie von unsrer Billigkeit überzeugt sind!

Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet

Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet

Nützen Sie die billigen Weihnachtspreise!

## Bettwaren

**Federbetten** Oberbett Mk. 18.- 18.- 22.- 30.- 32.- 38.- 47.-  
Unterbett Mk. 16.- 18.- 22.50 26.- 29.- 32.50 38.-  
2 Kopfkissen Mk. 9.- 9.- 12.- 17.- 23.- 29.- 32.-  
pro Stand Mk. 43.- 45.- 56.50 73.- 84.- 99.50 117.-

**Bettfedern** pro Pfund Mk. 0,90 1,25 1,60 2,50 3,25 4,75  
Halbdannen Mk. 5,75 7,75 9.- 10,50 12.-  
Reine Daunen Mk. 8.- 15.- 18.- 28.-

Inlette und Drelle, nur ausprobierte, federdicke und farbechte Ware  
Kissenbreite pro Meter Mk. 1,35 1,90 2.- 2,50 3.- 3,30 4,50  
Deckenbreite pro Meter Mk. 2.- 3.- 3,25 4.- 4,75 5,50 7,50  
Unterbetbreite pro Meter Mk. 3,25 3,75 5.-

Indanthrenfarbige Inlette zu billigen Preisen

**Neueste Bettfedernreinigung** überlifft alles bisher Dagewesene an Gründlichkeit, Leistungsfähigkeit und schonender Behandlung  
Jederzeit in Getriebe! - Abholen und Zubringen kostenfrei

**Metallbettstellen** mit Patentmatratzen  
Mk. 18,50 22.- 26.- 29.- 32.- 36.- 48.- 55.-

**Holzbettstellen** Mk. 29.- 35.- 37,50 39.- 40.- 44.- 52.- 57,50 usw.

**Kinderbettstellen** aus Eisen Mk. 15.- 17,50 21.- 24.- 26.- 29.- usw.  
aus Holz Mk. 26.- 34.- 39.- 40.- 41.- 42.- 45.-

**Auflege-Matratzen**, dreiteilig, mit Kell Mk. 16.- 18.- 21,50 22.- 25.- 28.- 30.- 34.- usw.  
einfache, mit Kell Mk. 13.- 15.- 19.-

**Stahl- und Patentmatratzen**, jedes Maß Mk. 11,50 15.- 17.- 20.- 25.- 29.-  
Schlafzimmer-Schränke, Nachtschränke, Waschtische  
zu erstaunlich billigen Preisen

Entgegenkommende Zahlungsbedingungen  
Nach auswärts durch eigenes Auto ohne Transportbeschädigung

**Bettenhaus Bruno Paris**  
Breiter Weg 4, Hauptpost gegenüber

SAG ES MIT **ELECTROLA** MUSIKPLATTEN WENN DU JEMANDEN ERFREUEN WILLST.

ABWECHSLUNGSREICH-AMÜSANT  
BESTE TANZMUSIK u. KABARETTVORTRÄGE  
REVELLERS-JACK SMITH-MAREK WEBER.  
ZWEI AUFNAHMEN NUR MK. 3,75  
"AUTORISIERTE ELECTROLA VERKAUFSSTELLE"  
Buchhandlung Volksstimme

Jeder Käufer erhält ein Geschenk  
Kinder erhalten ein Spielzeug!

## Weihnachts-Verkauf auf KREDIT

zu billigsten Preisen in guten Qualitäten

gegen Vorlegung von Ausweisen bei

**1/5 Anzahlung**  
8 Monatsraten oder 32 Wochenrat.

**Kleider**  
in Wolle und Seide 8.- 9.- 15.- 22.- 27.- 35.- 42.- 52.- usw.  
Strickkleidung, seid. Unterkleid, Kleiderstoffe, Seiden, Samte, Tisch- u. Bettwäsche, Inlette, Bettfedern, Federbetten, Damenwäsche, Strümpfe, Gardinen, Teppiche, Decken jeder Art, Regenmäntel, Kinder-Bekleidung

**Anzüge**  
1- u. 2reihig 29.- 35.- 45.- 52.- 60.- 72.- 80.- 85.- usw.  
Paletots, Rockpaletots, smokings, Sportanzüge, Lodenmäntel, Arbeitsbekleidung, Joppen, Hosen, Trikots, Oberhemden

**Bäckisch- und Damen-Mäntel**  
10.- 15.- 20.- 30.- 42.- 55.- 65.- 75.- usw.

Staats- u. Kommunalbeamte sowie Kunden, deren Konto beglichen ist, erhalten Waren ohne Anzahlung

Neu aufgenommen  
Chaiselongues  
Metall-Bettstellen und  
Auflege-Matratzen

Kredit auch nach auswärts und Fahrtvergütung für auswärtige Kunden

Magdeburger

## Konfektions- und Wäsche-Vertrieb

Das bekannte Magdeburger Kreditunternehmen.  
3 Minuten vom Hauptbahnhof  
Otto v. Guericke-Str. 12, I. Etage  
Ecke Kölner Straße, über Schulvertrieb  
Rueingold

Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet

## Großer Spielwaren-Verkauf

Kaufläden / Pferdeställe  
Baukästen / Kochherde  
Puppenstuben / Ge. panne

Billige Preise! Solide Ausführung!

**Geschenk-Artikel**  
Glas / Porzellan

**J. H. Schmidt jun. & Co.**

Breiter Weg 84

4. Haus von der Katharinenkirche

Geöffnetzeit von 8 bis 12<sup>1/2</sup> und 2 bis 7 Uhr

**Kochs Adler**  
Zinn- u. Eisenwaren  
Große Auswahl  
Lange & Pennigsdorf  
Berliner Straße 33  
Vom 1. Januar an Regierungstraße 7/9

## Zigarren

in Schmecker Güte, in eleganten Verpackungen zu 1/2 u. 50 St. Inhalt  
Liefert enorm billig

**Robert Freye**

Schönefelder Straße 91a. Filiale: Jakobstraße 36 und  
Friedrichstraße 9.  
Besuchen Sie bitte meine Geschäfte!

**grosser**

# Weihnachts

**Teilzahlung**

**Verkauf**

**Kleinste Anzahlung, Raten**

## DAMEN-KLEIDUNG

**Damen-, Backfisch- und Kinder-Mäntel** aus Flauch, Ottomane, Seal-Pflüch u. englisch-artigen Stoffen 12.- 18.- 26.- 35.- 42.- 49.- 58.- 65.- 75.- 85.- 95.-

**Woll- und Seidenkleider** aus Popeline, Rippe, Crêpe, Crêpe Caïd, Taffet, Crêpe de Chine, Georgette und Veloutine 9.- 13.- 18.- 23.- 29.- 35.- 39.- 45.- 53.- 58.- 65.-

**Krimmer- u. Plüschjacken** in großer Auswahl **Pelzkragen, Pelzbesätze**  
**Frauen- Mäntel u. -Kleider** in großen Extrawetten **und Pelzmanschetten**  
**Kinderkleidchen** in allen Längen

**Strickkostüme, Pullover, Lumberjacks, Westen**

in reizenden Neufarben — Großes Farbensortiment 4.50 5.90 6.75 8.50 9.75 12.50 14.75 17.50 19.50  
Große Auswahl in Kleiderstoffen, Mantelstoffen, Seidenstoffen, Samten, Waschsamten, Baumwollwaren, Weißwaren, Inletten, Dreilen, Belt- und Tischwäsche, Haus- und Frotteiwäsche, Trikotsagen, Wollwaren, Oberhemden, Schürmen

## HERREN-KLEIDUNG

**Herren-Ulster** mit Rund- und Rückengurt, aus guten, mollen Stoffen, mit Abselze, gut verarbeitet 36.— 45.— 54.— 63.— 69.— 76.— 85.—

**Herren-Paletots und Gehrock-Paletots** 1- und 2reihig, aus guten, schwarzen, Eskimo- und Marengo-Stoffen 48.— 55.— 65.— 72.— 79.— 85.— 95.—

**Herren-Sakko-Anzüge, 1- und 2reihig** aus Melton, Gabardine und Kammingen 28.— 34.— 39.— 48.— 56.— 65.— 75.— 85.— 92.—

**Herren-Sportanzüge** aus Manchester und gemusterten Stoffen 38.— 43.— 48.— 53.— 65.— 72.— 78.— 85.—

**Gummimäntel und Winterjoppen** in nur guten Qualitäten **Herrenpullover und Strickwesten**

Tanz-, Smoking-, Frack-, Gehrock-Anzüge, Burschen-, Jünglings-, Kinder-Anzüge und -Ulster, Windjacken, Tanz-, Streifen-, Breches- und Arbeitshosen, Teppiche, Vortagen, Läuferstoffe, Gardinen, Stores, Madras, Rollstoffe, Wandbezüge, Tischdecken, Chatselanguedecken, Steppdecken

**Neu aufgenommen:**  
**Bettfedern und fertige Betten**  
Kunden, die ihr Konto begleichen haben, erhalten Waren in gehabter Höhe ohne Anzahlung. Auswärtige Kunden erhalten Fahrvergütung. Auswärtige zwecks Legitimation sind mitzubringen. Gekaufte Waren werden sofort ausgehändigt.  
**Sonntag den 23. Dezember von 1 bis 6 Uhr geöffnet!**

**KAUFHAUS**

# Perkur

**MAGDEBURG, Breiter Weg 227**  
ECKE MOLTKE-STR. NÄHE HASSELBACH-PLATZ.

## Widerruf

Ich sehe mich veranlaßt, das gestern erschienene Inserat „Nickerhühner gratis“ hiermit zu widerrufen. Alle diejenigen Kunden, welche inzwischen 1/2 Pfd. Wiwa-Kaffee kauften, wollen bis Sonntag den Abschluß mit der Kontroll-Nr. in meiner Filiale, Alter Markt, Eingang Buttergasse, abgeben. Ich verfolge auf jede Nr. 1/2 Pfd. guten Kakao gratis. Ferner gebe ich bekannt, daß Ausnahmetage bis einschließlich Sonntag insoweit bestehen bleiben, daß ich auf jedes 1/2 Pfd. Wiwa-Kaffee zu Mk. 1.80, 2.00, 2.20 (o.G.)

## 1/2 Pfd. Kakao gratis

garantiert rein, lediglich als Reklame, verfolge. Also: Auf je 10 Pfd. Wiwa-Kaffee 10 Pfd. Kakao unberechnet. Mein Wiwa-Kaffee, vom Reichspatentamt geschützt, hat in den letzten drei Jahren einen so gewaltigen Siegeslauf zu verzeichnen wie keine andre Marke zuvor, ein Beweis der anerkannten Güte. Laut Feststellung eines vereidigten Bücherrevisors betrug

der Kaffeeumsatz im Jahre 1924 = 2620 Pfd., dagegen im Jahre 1927 = 100 874 Pfd., also ein Mehr von 4000 Prozent.

Nach auswärts liefere ich meinen guten Wiwa-Kaffee stets aus ganz frischer Röstung von 1 Pfd. an franko. Bei Abnahme von 10 Pfd. gewähre ich hohen Großhändler-Rabat. Es lohnt sich auf alle Fälle, einen Versuch zu machen. Meine moderne Röstanlage leistet pro Tag ca. 60 Zentner Rohkaffee zu Röstkaffee, und meine 31 jährige Erfahrung bürgt für stets gleichmäßig gute Qualität. Eine feine Zunge lobt Wiwa-Kaffee.

**Willy Walter** Kaffee-Einfuhr, Röst- und Kaffeefabrik **Magdeburg**

Zentrale: Hasselbachstraße 5 — Filialen: Staatsbürgerplatz 9  
Böttcherplatz — Fürstenstr. 17 — Lüneburger Str. 2, Ecke Insleber Str.  
Prälatenstr. 18 — Lüneburger Str. 4 — Alter Markt, Eing. Buttergasse.  
In Burg: Markt 28

## Walhalla-Lichtspiele

Wir zeigen mit größtem Erfolge die gezeichnete Künstlerin am Himmel

**Greta Garbo**

## Totentanz der Liebe

Der große Romanfilm. Greta Garbo, die wundervolle blonde schwedische Sirene, die in „Es war“ und in „Anna Karenina“ mit größtem Erfolge debütierte, steht hier im Mittelpunkt einer der stärksten Liebestragödien von hinterrückender Wirkung.

Ferner zeigen wir:

**Lon Chaney**

der durch seine vielgestaltigen Masken weltberühmt gewordene Charakterdarsteller, in

## Der Unbekannte

Ein Abenteuer-Großfilm mit sensationell-kriminellem Einschlag  
**Safföffnung 4.30 Uhr.**

## Tonbild-Theater

Reinhold Schünzel  
**Adam und Eva**  
Brigitte Helm

**Die Jacht der sieben Sünden**

Restaurant z. Kurfürsten Saalförsterstraße 2

Jeden Freitag abend

**Grosser Preisskat**

Anfang 8 Uhr. Nur gute Preise. O. Fabrenkamp.

## Adtuna, Gewerkschaftler!

Wir liefern

**fämtliche Bücher**

zu den allerbesten Preisen wie die Verlagsanstalt des H. D. S. B.

**Buchhandlung Volksstimme**  
Magdeburg.

## Panorama

Das Theater der Sensationen!

Ab Freitag 5 Uhr

unser großes Weihnachts-Programm

**Ken Maynard**

der neue Tom Mix, in



## Zirkusleben

Ken Maynards Reiterstücke

Ein sensationelles Abenteuer aus dem wilden Westen.

Sollt mit seinem Pferde verwechseln, gibt diesmal Ken Maynard auf „Zirkus“ sowohl im Zirkus als auch in den Szenen, die die Verfolgung des Kontrabandierers zeigen, geradezu faszinierende Sensationen, die die neuesten Weltweitemann bald zum Liebling der Welt werden lassen.

**Der Expeditoren von Texas**

Ein Cowboy-Abenteuer aus dem rauhen Texas.

**Kulturschau Wochenschau**  
Jugendliche haben Zutritt!  
Beginn wochentags 5 Uhr, Sonntags und feiertags 8 Uhr.

## DEULIG Stadttheater KAMMER

**PALAST**  
Die führende Filmbühne  
**Das Theater für Sie!**  
in dieser Woche ein außergewöhnliches Doppelprogramm

### Null Uhr

Fiebernd und vor Erregung zitternd folgt man den Ereignissen dieses sensationellen im rasenden Tempo dahinjagenden Kriminalfilms.

In den Hauptrollen:  
**Lionel Barrymore**  
und ein deutscher Schäferhund

Außerdem zeigen wir:  
**Norma Shearer**  
in  
**Eine Verkäuferin von Klasse**

**Kulturschau: Die Deulig-Woche**  
Beginn wochentags 4.30 Uhr.

Freitag, 21. Dezember — 19.30—23 — 3. Abd  
**Der liebe Augustin**  
Operette in 3 Akten von Leo Fall  
Sonnabend, 22. Dezember — 19.30—22.30 Uhr  
4. Abend  
**Erstaufführung**  
**Don Carlos**  
Oper in 4 Akten von Verdi.  
Nächste Aufführungen des Weihnachtsmärchens  
**Die Puppeninsel**  
Sonnabend, 22. — Sonntag, 23. Dez. — 15.30 Uhr

### Wilhelm-Theater

**Offene Vorstellungen zu kleinen Preisen!**  
Sonnabend, 22. Mittwoch, 26. Dezbr. — 20 Uhr  
**Der große Erfolg!**  
**Arm wie eine Kirchenmaus**  
Lustspiel in 3 Akten von L. Fodor  
Dienstag, 25. Dezember — 20 Uhr  
Ein Stück in 3-Akten von B. Veiller  
**Der Prozeß Mary Dugan**  
Ein Stück in 3-Akten von B. Veiller  
Freitag, 21. Dezember — 20 Uhr — Vorstellung  
i. d. Bühnenvolkstheater (A. u. H. Hokuspoküs)

**LICHTSPIELE**

**Schön und gut**  
So spricht man von unserm Programm!

### Die Kaiserjäger

ein Spiel von Liebe und Leid.  
Die märchenhafte Pracht und Schönheit des Hochalpenwinters gibt den Hintergrund für ein feines Schauspiel.

### Die Hölle von Montmartre

Streiflichter aus der Pariser Unterwelt  
**Kulturschau Wochenschau**  
Beginn: Wochentags 1/5 Uhr, Sonntags 3 Uhr

**Film**  
Das Theater der Internat. Großfilme

Wir zeigen  
2 Publikumsfilme  
**Reinhold Schünzel**  
**Claire Rimmer**  
im großen Lustspiel-Schlager

### Herr Meier hilft aus

Sie werden Tränen lachen

Ferner:  
**Ein wertvolles Filmwerk ersten Ranges!**  
**Die Gefangene des Scheik**

Spannende Handlung; herrliche Landschaftsbilder von Tripolis, hervorragendes Spiel stempeln diesen Film zu einem Meisterwerk!  
Regie: **Nils Chrisander**  
Beginn 1/5 Uhr.

**Das Theater der Internat. Großfilme**

Wir zeigen  
2 Publikumsfilme  
**Reinhold Schünzel**  
**Claire Rimmer**  
im großen Lustspiel-Schlager

### Herr Meier hilft aus

Sie werden Tränen lachen

Ferner:  
**Ein wertvolles Filmwerk ersten Ranges!**  
**Die Gefangene des Scheik**

Spannende Handlung; herrliche Landschaftsbilder von Tripolis, hervorragendes Spiel stempeln diesen Film zu einem Meisterwerk!  
Regie: **Nils Chrisander**  
Beginn 1/5 Uhr.

Was bekommt  
"ER"  
auf den  
Gabentisch?



## Herren-Mode- und Bedarfs-Artikel

Handschuhe farbige Trikot, ganz gefüttert . . . . . Paar 3.35	1 95
Handschuhe farbige Webleder (Doppelstoff) . . . . . Paar 3.75	2 50
Handschuhe Kappleder-Stepper, in mittelbraun . . . . . Paar 6.50	4 75
Herrensocken Kunstseide plattiert, in modernen Karomustern . . . . . Paar 2.10 1.65	1 30
Herrensocken Wolle plattiert, in neuen Jacquardmustern . . . . . Paar 3.75 3.25	2 75
Schlafanzüge aus Batist, Perkal und Flanell in verschiedenen Ausführungen . . . . . 14.50 13.75	9 75
Nachthemden aus kräftigem Wäschestoff, mit farbigen Borten . . . . . 5.90	2 45
Taschentücher aus gutem Linnen, mit farbiger Kante oder Hoblasen . . . . . Stück 38 Pf.	25 Pf.
Taschentücher aus weißem Linnen, mit Atlasstreifen oder Karos . . . . . Stück 75 Pf.	55 Pf.
Ziertücher aus Crêpe de Chine, mit farbiger Kante . . . . . Stück 1.95	90 Pf.
Taschentücher aus Crêpe de Chine, mit Handrollnäht und weiß/schwarzem Rand . . . . . Stück 3.95	2 75
Herren-Schirme aus Halbeside, mit Natur- und Fantasiegriff . . . . . 10.50 9.50	7 75

Stehumlegekragen vierfach Make, moderne Formen . . . . . 95 Pf. 85 Pf.	50 Pf.
Halbsteife Kragen in verschiedenen Formen, sehr praktisch . . . . . 1.20	85 Pf.
Einsatzhemden aus weißem Trikot, mit modernen Ripseinsätzen . . . . . 2.95 2.65	1 95
Weißer Oberhemden für Tanz und Gesellschaft, in modernen Mustern . . . . . 9.50 7.90 6.75	4 90
Perkal-Oberhemden in gestreift und klein kariert . . . . . 8.50 7.50 4.90	3 85
Zephir-Oberhemden in modernen Mustern, z. T. mit zwei Kragen . . . . . 8.75 7.75	6 90
Moderne Binder neue Muster und Farben . . . . . 5.75 3.95 2.75	1 95
Herren-Cachenez die große Mode, in verschied. Farbstellungen . . . . . 3.85 2.95	2 45
Herren-Schals aus Kunstseide, in groß. Farben- und Musterauswahl . . . . . 3.95 2.90	2 45
Herren-Schals aus Kaschmirwolle, fein gewebt, in einfarbig und gemustert . . . . . 7.25 6.25 4.25	3 45
Strickwesten reine Wolle, in modernen Farben . . . . . 10.75 9.75	4 25
Moderne Pullover reine Wolle, in neuen Mustern . . . . . 14.75 11.90	9 75

Bedienen Sie sich unserer  
Geschenk-Gutscheine!

Preiswerte und geschmackvolle  
Geschenk-Packungen!

# Lange & Münzer

Das Haus für Weihnachts-Geschenke!

Auf zum Weihnachtsmarkt!  
Ede Hauptwache - Infanterie  
Nieren - Ringel in  
prima Apfelfinen  
14 bis 15 Uhr - Markt.

Chaiselongues  
Sogen. Auslege-  
schalen, sehr billig u.  
schön im Preisver-  
hältnis, werden an der  
S. G. Markt, Kassen-  
schalter Nr. 10 2.

Lederjucken  
besond. billig, hunderte Auswahl  
Lebermägen, Lederhündchen  
Paul Dalchow, Kunstschm.  
(Ede Bohrerstr.) u. Schmiedestr.

Dein Buch billig und gut Buchhandlung Selbstklinge

Und der Mutter zu Weihnachten  
ein Bohnerbesen Mk 7.50  
ein Mod . . . . . von Mk 2.50  
S. G. Markt  
Prätorienstraße 20

Noch ist es Zeit, ein willkommenes Weihnachtsgeschenk zu wählen. Kommen Sie zur  
Nordseefischhalle Grünearmstraße  
Ist der Fritz Tauschwerk  
Dort finden Sie für jeden Geschmack das  
Richtige - Präzise in jeder Preislage  
in geschickter Packung, geräucherter Gänsebrüste  
Spiegelkarpfen  
Vorzugsweise für Kinder, Karpfen, Kaviar, rote Linsen,  
Kaviar, Sardinen, Putzschinken, Kaviar, Kaviar,  
Kaviar und Fischsalz  
Ananas zu Bowlen

Herren-Anzüge  
aller Art, auch  
Mäntel  
wenig getragen gut er-  
halten, zum Teil fast  
neu, feinste Schneider-  
arbeit, in verschiedenen  
Größen und Seiten  
billig zu verkaufen.  
Ch. Herwig,  
Gart.-Adolf-Str. 37, 1r.

Sprechapparate  
Rahmmaschinen  
Reinigungs-  
maschinen  
Fahrräder  
Die praktischen Be-  
nützigen Geräte  
in der Haushaltung  
sind jederzeit  
billig zu haben.  
Müller  
Stephansbrücke 11  
Tel. 7523

## Betten

und alles, was zum Schlafzimmer gehört kaufen Sie in guter Qualität direkt ab Fabrik

1 Holzbettstelle	} netto 45.00 Mk
1 Drahtmatratze	
1 Auflage mit Kell	
Holzbetten eiche usw., gem. v.	25.00 an
Metallbetten Stahlrohr . . . . .	20.00 an
Kinderbetten Holz u. Draht v.	13.00 an
Auflegematratzen . . . . .	12.00 an
Stahlrohrmatratzen . . . . .	35.00 an
Chaiselongues . . . . .	75.00 an
Sofas . . . . .	75.00 an

Kleiderschränke mit Wäscheeinrichtung  
Ganze Schlafzimmer, Küchen  
gemalt und lasiert. In allen Preislagen  
Bequeme Teilzahlung 37b  
Ich bediene Sie selbst und berate Sie fach-  
männlich. Kein Laden, keine großen Un-  
kosten. Sehr große Auswahl  
10 Proz. Rabatt bei Barzahlung

**Wilhelm Heil**  
Fischlerbrücke 11, 1 Treppe  
Vertreter der Fa. Gustav Gaa, Gera.



## Neu eingetroffen 200 Steppdecken

In schönster Ausmusterung  
Satin Mk. 13.50 17.50 20.- 21.- 24.-  
bunt Mk. 11.50 18.50 24.- 35.-  
Damassé-Kunstseide Mk. 24.50 32.- 35.-  
49.- 43.- 49.- 65.-

**Dauendecken**  
Satin Mk. 65.- 75.- 98.-  
Seide Mk. 110.- 120.- 125.- 160.-

**Uberschlagdecken** mit Stickerel-Kissen  
Mk. 8.65 9.50 11.75 14.- 16.- 18.- 21.-

**Bett-Bezüge**  
Mk. 7.80 9.75 11.50 12.75 15.- 16.75  
Bett-Laken Mk. .85 4.25 1.95 5.25 5.75 6.50

**Barchent-Betttücher**  
Mk. 2.95 3.67 4.25 5.75 7.50 8.50 4870

**Woll-Decken**  
Mk. 8.50 9.50 11.50 12.75 14.50 17.50 21.50  
Kam. Inhaardecken Mk. 34.- 48.- 65.- 70.-

**Reizige Auswahl**  
Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.

**Bettenhaus**  
Breiter Weg 4, Hauptpost gegenüber

## Für den Weihnachtsbaum

**Baum schmuck** 4567  
in großer Auswahl, preiswert  
**Billige Weihnachtskerzen**  
weiß und bunt, nicht tropfend  
Karton 45 60 u 75 Pf.

**Als Festgeschenk:**  
Seifen u. Kölnisch wasser  
in allen Preislagen

**Kaesebier & Ulrich**  
Magdeburg, Große Münzstraße 19  
gegenüber der „Volksstimme“



Für richtige Zeit  
beachte man nur  
**Moosmann, Breiter Weg** 4245

und die Dreieckuhr!  
Die zeitgemäße  
Armband-Uhr!

Für die Dame . 24.- 33.-  
Für den Herrn . 12.50 23.-  
Für die Jugend 6.25 9.50  
und höher, mit gefestigter Garantie

## Freudige Weihnachtsgaben

GRUDEN in allen Größen, bequemste  
KANONEN Patentgrößen  
GIESAU Spiegelbrücke Nr. 12  
Stephansbrücke Nr. 2

Der krankhafte Hang nach chinesischem Tee ist leider weit verbreitet. Daß chinesisches Tee schädliche Stoffe enthält, ist erwiesen und kann zu bedrohlichen Folgen des ganzen Körpers führen. Wer daher Wert auf sein körperliches Wohlbefinden legt, trinkt

## Maté

echt brasilianischen Tee  
garantiert giftfrei und unschädlich, im Geschmack von chinesischem Tee nicht zu unterscheiden - Paket 1/2, Pfd. 1- und 1 Pfd. 2- Probepäckchen 30 Pf.

**Kloster-Drogerie**  
jetzt Goldschmiedebücke 11.  
Größtes  
Kräuterhaus der Provinz Sachsen.

Bauch-  
Mook  
& Co.  
Möbelhaus  
Magdeburg  
Alter Markt Am Rathaus

Billiges  
Weihnachts-  
Angebot!

Ganze  
Wohnungs-Einrichtungen  
sowie  
Sämtliche Einzel- und  
Ergänzungsmöbel

Garderoben-  
schränke, Kleider-  
schränke, Wasch-  
toiletten, Einzel-  
Bettstellen  
Matratzen  
Schreibstühle  
Bücherschränke  
Schreibtische

Kocher, Klubbügel  
Sofas  
Chaiselongues  
Teetische und Tee-  
wagen, Flurgar-  
den, Rauchschir-  
men, Nähstän-  
den, Büsten-  
ständer, Klavier-  
stühle, Blumen-  
sessel, Hut- und  
Krippen, Nut- und  
Schauarmel usw.

Große Auswahl!  
Billige Preise!

Möbel  
Bauch-  
Mook  
& Co.  
Magdeburg  
Alter Markt  
Am Rathaus



# Weihnachts-Verkauf bei Diskret!

Das Neueste in guten Qualitäten zu billigen Preisen und unseren kulantesten Zahlungsbedingungen.

**1/5 Anzahlung**

Rest in 5-6 Monatsraten oder 20-24 Wochenraten  
Beamte u. alte Kunden ohne Anzahlung

KAUFHAUS DISKRET

DAVID SCHLEIN

KAUFHAUS DISKRET

DISKRET

KAUFHAUS

**Diskret**

DAVID SCHLEIN  
ALTE ULRICH STR. 14  
DAS MODERNE KAUFHAUS  
MIT KREDITSEWILLIGUNG

## Schuhwaren

für Damen, Herren und Kinder  
in einfacher u. Luxusausführung  
in großer Auswahl

Sportstiefel, Arbeitsstiefel  
Schaftstiefel, Kameelhaarschuhe  
Pelzschuhe, Schneestiefel

Unsere Schuh-Qualitäten sind gut!  
Unsere Schuh-Preise niedrig!

## Möbel in Qualitäts-Arbeit

Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Küchen

### Einzel-Möbel

Hängeschrank, Schrankflische, Bettlös, Kleiderbügel, Rauchfische,  
Hühner, Flügler, Garderoben, Stuhlrohre, Kleiderbügel, Wäsche-  
schrank, Vertikal-Bettstellen, Matratzen, Sofas, Chaiselongues  
Für Möbel 1/5 Anzahlung Rest in 15 bis 20 Mo-  
natsraten.

## Damen-Konfektion

**Damen- und Backfisch-Mäntel**  
aus englischartigen und Phantasiestoffen, teil-  
weise Kragen und Stulpen mit Plüsch oder Pelz  
12.50 16.50 19.50 22.- 27.50 33.- 39.- 45.- bis 90.- Mk.

**Damen- und Backfisch-Mäntel**  
aus marine und schwarz Ottomane, halb- und  
ganz gefüttert, mit und ohne Pelzbesatz  
19.50 24.- 29.- 33.- 39.- 42.- 46.- 52.- bis 95.- Mk.

**Damen- und Backfisch-Mäntel**  
aus verschiedenen Fell-Imitationen, ganz auf  
Damassé oder K'Selbe gefüttert  
29.50 39.- 42.- 49.- 55.- 59.- bis 72.- Mk.

**Pelz-Mäntel — Pelz-Jacken**  
Mäntel und Kleider in Extra-Weiten

**Strick-Kleidung**  
für Damen, Herren und Kinder  
Strickkleider, Pullover, Lumberjacks, Westen

**Aparte Wollkleider**  
aus Popeline, Ripé, Wollrips, Crêpe Cadé,  
darunter Glocken-, Zipfel-, Stufenkleider  
9.75 12.50 16.50 19.50 24.- 27.- 32.- 35.- bis 70.- Mk.

**Nachmittagskleider**  
aus Crêpe de Chine, Georgette, Veloutine, Crêpe  
Satin, darunter Glocken-, Zipfel-, Stufenkleider  
29.50 33.- 37.- 42.- 49.- 52.50 58.- 66.- bis 135.- Mk.

**Tanz- und Gesellschaftskleider**  
aus Taffet, Crêpe de Chine, Georgette,  
Crêpe Satin, Veloutine, Spitzen  
9.75 13.50 19.50 24.- 29.- 36.- 42.- 49.- 55.- bis 140.- Mk.

**Pelzkragen / Pelzbesätze**  
**Kinder-Mäntel** in allen Längen

**Morgen-Röcke**  
aus Baumwolle, Wolle und Seide, in vielen  
Macharten und allen Weiten

## Herren-Konfektion

**Herren-Ulster**  
mit Rückengurt und breitem Reisdgurt,  
aus moillgen Stoffen, schöne Karos  
34.50 42.- 49.- 59.- 65.- 69.- 75.- 92.- bis 135.- Mk.

**Herren-Paletots**  
aus schwarzem oder marengo Eskimo  
und Melton, mit schönem Plaidfutter  
3.- 53.- 63.- 68.- 72.- 78.- 83.- bis 135.- Mk.

**Herren-Rock-Paletots**  
aus schwarzem oder marengo Eskimo  
und Melton, auf Satinelle, tadelloser Sitz  
69.- 78.- 85.- 92.- 98.- 109.- 110.- bis 140.- Mk.

**Herr.-Geh-u. Sportpelze**  
Burschen-, Jünglings-, Kinder-Ulster und Pyjacks,  
Loden-, G-truit-Mäntel, Winter-Windjacken,  
Arbeitsmützen, Berufs- und Arbeiter-Kleidung.

**Herren-Sakko-Anzüge**  
aus Cheviot, Melton und Kammgarn,  
gute Verarbeitung, 1- und 2reihig  
39.- 36.- 42.- 49.- 58.- 65.- 72.- 78.- 85.- 98.- b 160.- Mk.

**Herren-Sakko-Anzüge**  
aus marineblauem Melton, Kammgarn,  
Twill, in vorzügl. Verarbeitung, 2reihig  
65.- 72.- 78.- 88.- 92.- 98.- 108.- bis 145.- Mk.

**Herren-Sport-Anzüge**  
mit 1 und 2 Hosen auch mit Knieker-  
bocker, aus besonders haltbaren Stoffen  
33.- 38.- 45.- 52.- 58.- 63.- 69.- 75.- bis 110.- Mk.

**Herren-Winter-Joppen**  
Tanz-, Smoking-, Frack-, Gehrockanzüge,  
Burschen-, Jünglings-, Kinder-Anzüge,  
Kniekerbocker, Stiecher-, Streifen-, Tanzosen.

**Kleiderstoffe**  
in einfarbig und gemischt, in großer Muster-  
und Farbauswahl

**Mantelstoffe**  
Eips, Ottomane, Velour de laine, Eskimo,  
englischartige Stoffe

**Seidenstoffe**  
Crêpe de Chine, Crêpe Georgette, Crêpe Satin,  
Veloutine, Taffet, in großen Farbauswahlen

**Velvets u. Wachsamte**  
gute Körperqualitäten

**Weißwaren**  
Hemdstock, Resorcc, Makotuch, Linon, Bett-  
satin, Hanztuch, Bettuchleinen, Körperbarchent

**Baumwollwaren**  
leicht, Unterbettsch, Züchen, Schürzenstoffe,  
Bissen- und Rock-Flanell

**Bettfedern u. Betten**  
doppelt gereinigt, fällkräftige Qualitäten,  
weiß und grau

**Teppiche**  
in Haargarn, Boucê, Velour, Arminster,  
Wollperser und Jounay, Größe ca. 130/210  
170/240, 200/300, 225/325, 250/350, 300/400

**Vorlagen — Brücken — Fellvorlagen**  
Läuferstoffe

**Künstler-Gardinen**  
Engl. Tüll, Etamine, Mull, hell und dunkel  
Madras, Kunstseide

**Halb-Storen**  
in Engl. Tüll und Etamine, auch für ganz breite  
Berliner Fenster

**Bettdecken für 1 und 2 Betten**  
in Engl. Tüll und Etamine

**Stepdecken / Daunendecken**  
Chaiselongue Decken / Tischdecken  
Barchentbettscher / Schlafdecken

**Leibwäsche / kunstseid. Unterwäsche**  
**Bettwäsche / Tischwäsche**  
**Hauswäsche / Frottierröcke**  
**Trikotagen / Wollwaren**  
**Oberhemden**

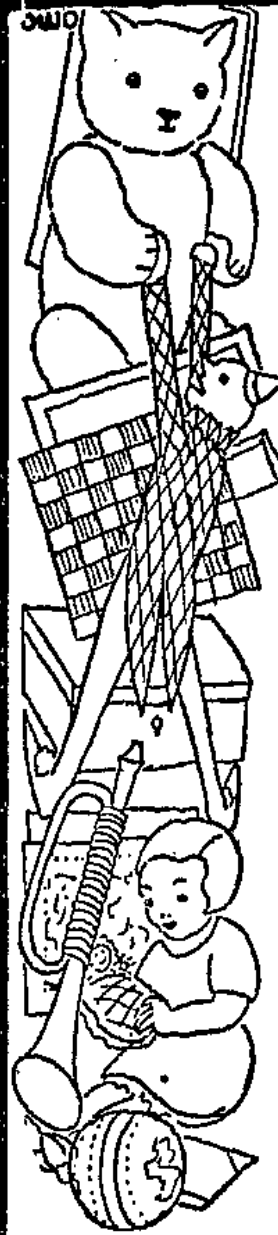
**Sonntag den 23. Dezember ist unser Kaufhaus von 13 bis 18 Uhr geöffnet!**  
Kunden, die bei uns noch nicht gekauft haben, bitten wir, ausreichende Ausweispapiere mitzubringen!







# SPIELWAREN



Für Mädchen		Für Knaben	
Puppen	0.40 0.25 0.10	Soldaten	10 im Karton 0.10
Puppen, gekleidet	2.00 1.50 0.95	Baukasten	0.95 0.75 0.50
Mama-Puppe	3.00 1.95 1.00	Eisenbahnen	4.75 2.75 1.00
Küchenmöbel	2.50 1.50 0.95	Kegel	1.75 1.00 0.95
Puppenwagen	0.95	Kauläden	4.75 2.75 1.00
Puppenbetten	2.00 1.50 0.95	Pferdeställe	3.50 2.00 1.00
Bären	2.00 1.50 1.00	Trompeten	1.00 0.75 0.50
Katze, groß	1.00	Kreisel	1.00 0.75 0.50
Hund auf Rädern	1.00	Gespanne	4.75 3.75 2.75
Waschlässer	2.75 2.00 0.95	Gesellschaftsspiele	1.00 0.75 0.50
Badewannen	1.50 0.95 0.50	Roller	7.50 3.95 3.00
Kochherde	1.50 0.95 0.50	Bubiräder	19.50 12.50
Plättchen	2.00 1.50 0.95	Holländer	21.00 16.50
Kattee-Service	3.50 1.75 0.95	Wiegewaagen	1.50 0.95 0.50

Puppenwagen	16.50 11.50 9.50
Bilderbücher	1.00 0.75 0.50
Kinderstühle	3.00 2.00 1.50
Nußknacker	0.50
Kinderbesen	1.25 0.95 0.50
Kindertische	12.50 8.50



**Baumständer** von 0.95 an  
**Baumschmuck**  
 Lichte Paket 0.45 | Lampe 3 Pack 0.20  
 Ketten . . . . . 0.10 | Kugeln Karton 0.50

Wiegeperle	24.00 21.00 19.50
Kaufmannsstand mit Waage	1.00
Autos	3.00 2.00 0.95
Baumspitzen	0.50
Feenhaar Karton	0.10
Lichtanzünder	0.75

**Kaufhaus Karliner**  
 Große Diesdorfer Straße 29/30

**Extra billiger Weihnachts-Verkauf**  
 Werde dich ein, billig und fein bei S. Glücksmann.  
 Wir empfehlen unser reichsortiertes Lager in **Anzügen und Mänteln** in modernsten Mustern. Ferner offerieren wir unsere anerkannt erfolgreiche, sehr wenig getragene Maßgarderobe, für jede Figur passend, zu äußerst billigen Preisen. Bestenfalls Sie bitte unser Lager ohne jeden Kaufzwang. Ein Besuch macht Sie zu unserem glücklichen Kunden.  
**S. Glücksmann** Georgenplatz 2  
 (Eing. Ecke Gled. Baracke)  
 10% Rabatt. Sonntag v. 1 bis 6 Uhr nachm. geöffnet

**38% reiner Weizenkorn pro Liter 3.25**  
 Bei 5 Liter Abnahme 8.-  
**„Asco“-Branntweinquelle** Kutzgerstraße 17

**Dein Buch**  
 billig und gut nur Buchhandlung **Volksstimme**

**ff. Hausschlachtewurst**  
 sowie täglich reiches Schweinegeschlacht  
 Christian Klappath, Halberstädter Straße 60



*„Besser denn je“*  
**Was Frauen sich wünschen...**

Ein Weihnachtsgeschenk muß eine angenehme, freudige Überraschung sein; es muß einen Herzenswunsch erfüllen. Jedes Mädchen und jede Frau wünscht sich ein schönes Geschenk eine Schachtel Reichardt-Pralinen, weil sie so wunderbar gepackt und in so köstlichen Mischungen zusammengestellt sind. Reichardt-Weihnachtspralinen, die besten Boten der Gefühle, überbringen Ihre Weihnachtswünsche in einer leichtverständlichen Form. Wer Reichardt gibt, gibt doppelt.

*Erhältlich in allen Geschäften, die Reichardt-Packungen ausstellen.*

*Zu Weihnachten*  
**REICHARDT-PRALINEN**

Wir gehen zum  
**Weihnachts-Einkauf**  
 in den  
**Konsum-Verein**  
**Jakobstraße 42**  
 Ecke Peterstraße

dort ist alles in  
**guter Qualität und billig!**

**Innendekoration**  
 Des **Weihnachtsmanns**  
 Einkehr

# Für den Weihnachtstisch

empfehlen wir aus unseren Spezial-Abteilungen

## Schuhwaren

Damen-Spangenschuhe	feinfarbig 19.00 17.50 14.50	12.50	Herren-Stiefel	schwarz, Ringsbesatz	19.00 17.50 15.75	12.50
Lochspangenschuhe	16.75 14.00 12.50	9.50	Herren-Halbschuhe	schwarz und braun	2.00 14.50 10.80	12.50
Damen-Spangenschuhe	schwarz und farbig Boxkauf 13.25 10.00 7.25	5.75	Herren-Lackschuhe	elegante Formen	19.00 17.00 15.00	13.00

Kinderschuhe in allen Größen und Preislagen  
 Mollige Kamelhaarschuhe für Damen, Herren und Kinder billigst

## Herren-Konfektion

Herren-Ulster	87.00 78.00 68.00	29.00
Schwarze Paletots	mit Samtkragen 96.00 80.00 62.00	48.00
Anzüge	blau Kammgarn und dergleichen 96.00 82.00 61.00	48.00
Anzüge	farbig, 1- und 2reihig 80.00 60.00 55.00	48.00

## Damen-Konfektion

Damen-Mäntel	schwarz und marine Ottomane mit Pelzkragen 53.00 45.00 34.00	26.00
Damen-Mäntel	farbige Flauchstoffe 21.00 19.50	15.75
Kinder-Mäntel	von allen Größen ab	9.50
Damen-Pullover	neueste Muster 11.50 9.50	8.50

- |              |               |
|--------------|---------------|
| Trikotagen   | Bettwäsche    |
| Strümpfe     | Tischwäsche   |
| Handschuhe   | Leibwäsche    |
| Schlafdecken | Handtücher    |
| Betttücher   | Wischtücher   |
| Tischdecken  | Taschentücher |

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster in der Jakobstraße und Peterstraße, Sie werden erstaunt sein

# KONSUM-VEREIN

Jakobstraße 42, Ecke Peterstraße

Am Sonntag den 23. Dezember sind unsere Verkaufsstellen von 1 bis 6 Uhr geöffnet

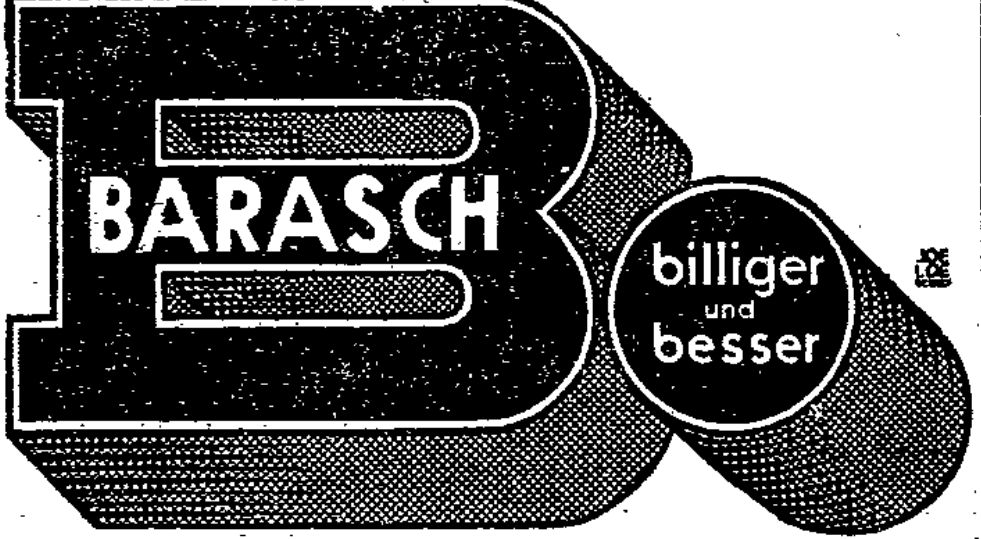
Alles  
zu  
Weihnachten

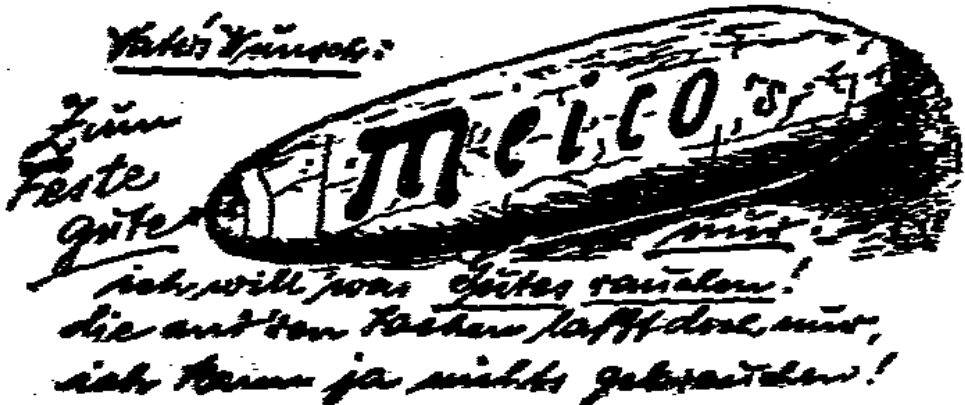
# Für Sie

Wenn Sie nicht wissen oder im Zweifel sind was Sie  
schenken sollen - dann kommen Sie zu uns. Unsere

## überwältigende Weihnachtsschau

zeigt Ihnen so Vieles zu besonders billigen Preisen.

<b>Glaswaren</b> Glasbowlen optisch geblasen und geschliffen 8.50 6.95 5.95 glatt 3.25 Weingläser geschliffen Stück 0.75 0.65 0.45 0.32 Bierbecher geschliffen . . . Stück 0.35 0.25 0.18 Bierbecher Goldrand . . . Stück 0.22 und 0.18 Kompottschalen geschliffen Stück 3.00 2.50 1.95 1.50 Kompottschalen Preßglas Stück 0.95 0.50 0.38 0.25	<b>Parfümerien</b> Geschenkpäckchen Seife und Parfüms in reicher Auswahl . . . 3.50 2.00 1.50 1.00 0.75 0.50 Das beliebte Nr. 4711 Kölnischwasser . . . . . 3.75 2.80 1.40 0.95 0.70 Kopfwasser sämtliche Markenartikel . . . . . 3.50 2.25 1.50 0.95 Rasiergarnitur Napf, Spiegel und Pinsel . . . . . 5.75 4.85 3.50 2.25 1.00	<b>Herrenartikel</b> Prima Zephirhemd in modernen Dessins . . . . . 6.50 Bembergseidenes Oberhemd weiß, Ia Qualität . . . . . 11.50 Moderne Cachenez besonders vorteilhaft . . . . . 5.95 3.95 Selbstbinder letzte Neuheit, in riesiger Auswahl 4.95 3.95 2.95
<b>Porzellan</b> Kaffeeservice 5teilig, moderne Dekore . . . 7.50 6.75 4.75 2.85 Tafelservice für 6 Personen, 23teilig, Goldrand 28.50 . . mit bunter Kante 37.50 26.50 Waschscherbe 5teilig, neueste Formen und Dekore 14.50 12.50 10.50 7.95 Sammeltassen mod. Formen und Dekore 3.75 3.00 2.45 1.65 1.00	<b>Lederwaren</b> Aktenmappen Leder, mit Griff und Schiene 10.50 8.75 6.75 4.95 Tornister für Knaben und Mädchen Leder . . . . . 10.50 8.95 7.75 5.95 Damen-Handtaschen mit dem beliebtesten Reißbügel . . . . . 10.50 9.75 8.50 6.25 4.95 3.50 Zigaretten- oder Brieftaschen Saffianleder . . . . . 10.75 9.75 8.50 6.75 Coupékoffer 65 cm lang, 2 Patentschlösser, Marke „Zenith“, auf Schiene gearbeitet . 6.75	<b>Schirme</b> Moderner Damenschirm blau und braun durchgestreift . . . . . 6.95 Halbseidener Damenschirm gute Qualität, durchgestreift . . . . . 8.95 Halbseidener Herrenschirm mit aperten Griffen . . . . . 8.50 Kinderschirme 8- und 12teilig . . . . . 3.75 2.95
<b>Luxus</b> Rauchservice rein Messing in großer Auswahl . . . . . 9.50 6.50 5.50 4.75 3.50 Zigarrenkasten Messing, mit Holzeinsatz . . . . . 8.50 7.50 5.50 Tortenplatten mit Messing vernickeltem Rand . . . 3.25 2.95 2.45 Tafelaufsätze Messing vernickelt, mit geschliffener Schale . . . . . 14.50 11.50 6.50 2.95	<b>Konfitüren</b> Pflastersteine 1/4 Pfund . . . . . 0.25 Spitzkuchen 1/4 Pfund . . . . . 0.80 0.40 0.23 Baumkeks 1/4 Pfund . . . . . 0.20 0.20 Weihnachtsschokolade 100-Gramm-Tafel . . . . . 0.25 0.35	<b>Herrensocken</b> 1 Paar Herren-Socken Baumwolle gemustert . . . . . 0.48 1 Paar Herren-Socken plattiert, 2x2 gestrickt . . . . . 0.70 0.55 1 Paar Herren-Socken mit Kunstseide, plattiert . . . . . 1.25 1 Paar Herren-Socken reine Wolle, in schönen Jacquardmustern . 1.85
<b>Haushalt</b> Kohlenkasten moderne Dekore . . . . . 4.75 4.50 2.75 Küchenwagen mit Regullerschraube . . . . . 5.25 4.50 3.85 2.85 Brotbüchsen weiß lackiert, moderne Dekore . 5.25 4.75 3.75 1.95 Roßhaarbesen Ia. Qualität . . . . . 4.00 3.50 2.25	<b>Schreibwaren</b> 10 Weihnachtskarten . . . . . 0.25 100 Weihnachts-Servietten . . 1.50	<b>Schreibwaren</b> 1 Geschenk-Kassette 25/25 . . . . . 0.95 1 Alabaster-Uhr . . . . . 2.95
<b>Bücher</b> Brehms Tierleben . . . . . 4.95 Richard Wagner, „Mein Leben“ 2 Bände . . . . . 5.95 Stratz, Schloß Vogelöd . . . . . 2.85 Knaur's Weltatlas . . . . . 2.80	<b>Sonntag</b> den 23. Dezember von 13 bis 18 Uhr <b>geöffnet</b>	



Wirklich gute Cigarren  
eigener Fabrik  
edel, weich, mild & fein & bestmöglich

Für jeden Geschmack Hervorragendes!  
in hübschen Formen, in hübschen Packungen in jeder Größe  
zu 10, 20, 25, 50 und 100 Stück und — zu sehr niedrigen Preisen  
Fordern Sie bitte unsere Preislisten

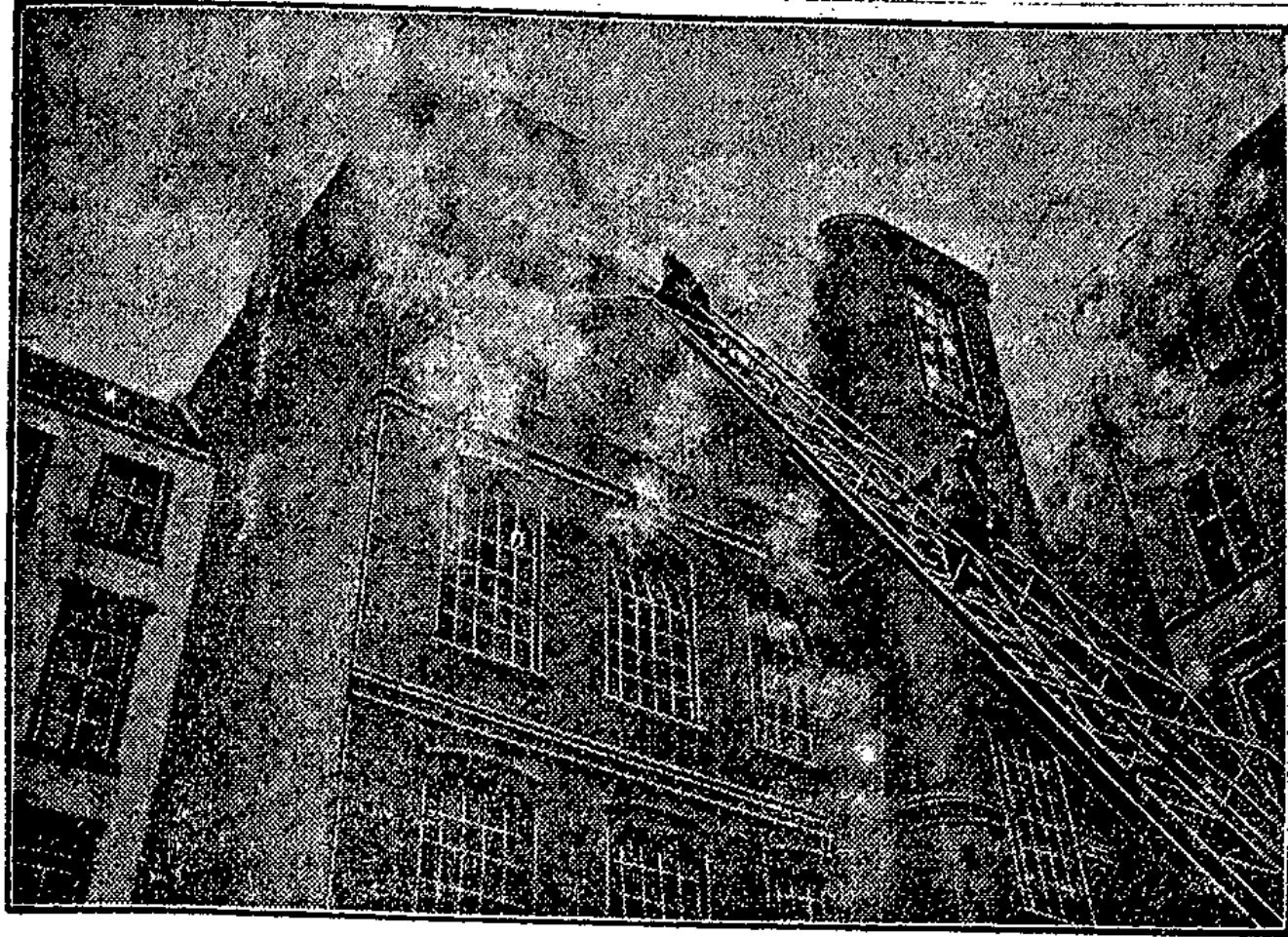
Tabak- und Zigarrenfabrik

## Paul Meißner & Co., Zentrale Magdeburg

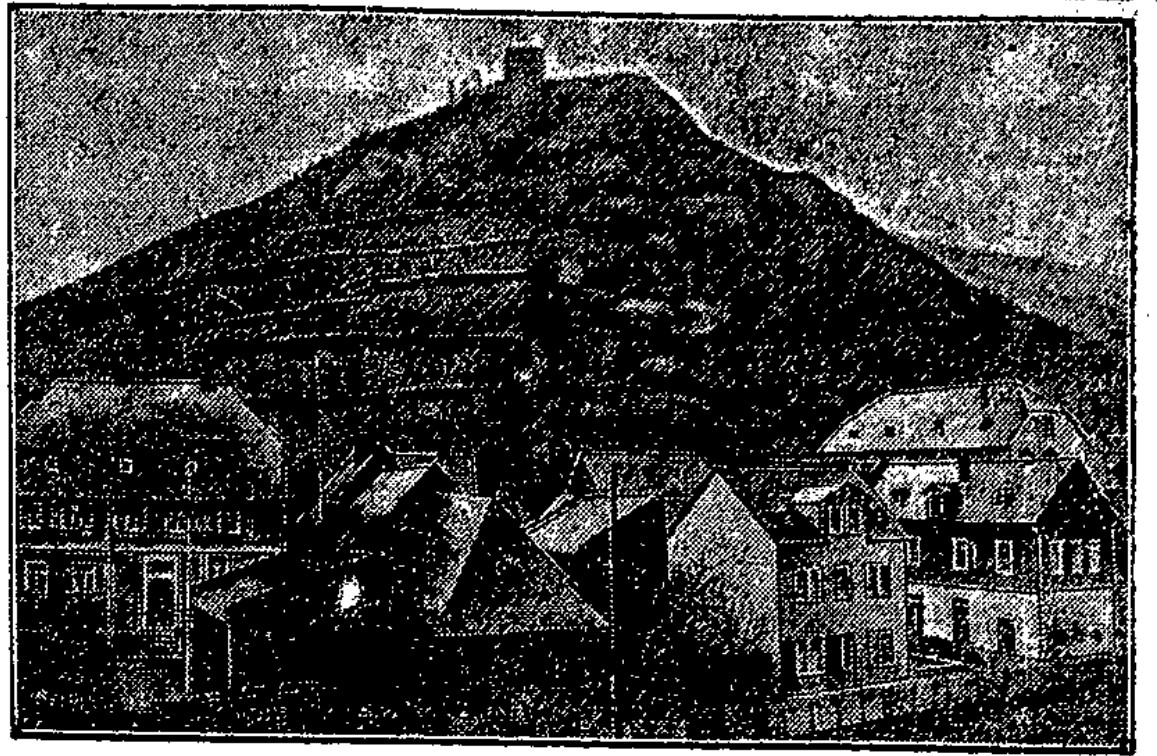
Zentrale und Hauptgeschäft: Schrottdorfer Straße, Telephon 5300 - Fabrik: Magdeburg A. N., Weinberg, Telephon 5255

Filialen: Magdeburg, Breiter Weg 24 (Nähe Hasenbühl); Magdeburg-Neustadt, Lötze Straße 32; Magdeburg-Buckau, Schönebecker Straße 109a; Schönebeck, Bahnhofstraße 1  
Burg, Schützener Straße 55b; Staßfurt, Primmstraße 3a; Egeln, Markt 1; Dessau, Heidestraße 116; Braunschweig, Sonnenstraße 21; Halberstadt, Breiter Weg 41  
und viele Verkaufsstellen in der engeren und weiteren Umgebung Magdeburgs

Größte Zigarrenfabrik Magdeburgs — Ständiges Lager von über 1 Million Stück Zigarren und Zigarillos



Die Brandkatastrophe in Berlin



Ein Berg am Rhein droht zu stürzen

Neue Risse am Kollig bei Lorch am Rhein lassen einen gewaltigen Bergsturz erwarten. Seit dem Bergsturz bei Raub, der vor 52 Jahren 28 Menschen begraben hatte, sind die Behörden vorsichtig. Es wurde beantragt, daß die unterhalb der gefährdeten Stellen in Lorch liegenden Häuser unterzünftig geräumt werden.

Kleine Chronik

Ein Hauptgewinn der Arbeiterwohlfahrt

Einer der beiden am Dienstag ausgelosten Hauptgewinne der Arbeiterwohlfahrt ist auf das Los A 688 953 gefallen. Der glückliche Gewinner ist der Telegraphenarbeiter Gustav Feitbrint aus Lage in Lippe. Seit früher Jugend in der Sozialdemokratischen Partei organisiert, lebt er gegenwärtig mit Frau und Kindern in dürftigen Verhältnissen. Er ist gleichzeitig langjähriges Mitglied des Deutschen Lehrerbundes. Frau Feitbrint sucht den karglichen Lohn ihres Mannes durch Nähen zu erhöhen. In dieser Arbeiterwohlfahrts-Auslosung hat Fortuna wieder einmal — wie schon oft in den letzten Jahren — freudenspendend in einen Proletarierhaushalt getroffen und mit vollen Händen ihre Gaben ausgestreut.

Für 20 Millionen Kaufschiffe beschlagnahmt

Die Polizei in Jersey-City (Nordamerika) kam einem lebhaften Schieberhandel mit Kaufschiffen auf die Spur. In der Wohnung einer an diesem Geschäft beteiligten Person wurden Kaufschiffe im Werte von etwa 5 Millionen Dollar (20 Millionen Mark) beschlagnahmt und die Wohnungsinhaber selbst sowie mehrere andere Personen verhaftet. Es soll sich um die Aufbedung eines über die ganze Erde verbreiteten Unternehmens handeln, das mit riesigen Geldsummen arbeitet.

Große Kälte im Osten

In Nord- und Ostpolen ist die Temperatur auf durchschnittlich minus 25, an einigen Stellen bis auf minus 30 Grad gesunken. Im Osten des Landes sind zahlreiche Eisenbahnlinien durch Schneeverwehungen unterbrochen. Auch die auswärtigen Telefonverbindungen Warschau sind durch Frost und Schnee vielfach gestört.

Die Kälte hat bereits eine Anzahl von Todesopfern gefordert. So fand man in einer Fischerhütte an der Weichsel zwei Fischer erstorben auf. In der Nähe von Lemberg kamen zwei Bauern, die vom Markte zurückkehrten, nachts im Schneesturm um. Im ganzen sind in Polen bereits zehn Menschenleben zu beklagen, die der Kälte erlagen.

Ein falscher Arzt

Einen gemeinen Streich leistete sich dieser Tage in Bittau ein Schloffer. Unter der Maske eines angeblichen Arztes Dr. Gänjel, der von der Amtshauptmannschaft Bittau beauftragt sei, Untersuchungen von geschlechtskranken Mädchen vorzunehmen, erschien er in dem Orte Draußenheim, unterzog eine ledige Arbeiterin einer peinlichen Untersuchung und ließ das Mädchen dann in einem Bittauer Mädchenheim unterbringen, weil es angeblich geschlechtskrank sei.

Die Oberin des Heimes schöpfte Verdacht und ließ den gewissenlosen Pseudonarzt festnehmen. Man bezweifelt, daß der Betrüger, der sehr gewandt und sicher auftrat, noch einige andre gleichartige Streiche begangen hat.

Ein 18-jähriger Othello

Das Potsdamer Schwurgericht verurteilte am Mittwoch den 18-jährigen Baumschulgärtner Ernst Gehner aus Rehn an der Havel wegen versuchten Totschlags und unberechtigten Waffenbesitzes zu 6 Monaten Gefängnis und 30 Mark Geldstrafe.

Der junge Mann unterhielt mit einer 16-jährigen Gärtnerin aus seinem Heimatort ein Liebesverhältnis, fiel aber seiner Liebsten mit Eifersuchtsgedanken derart auf die Nerven, daß er schließlich den Kaufpaß erhielt. Gehner beschaffte sich nun einen Revolver mit 25 Patronen und forberte seine Klara auf, zu einem Rendezvous zu erscheinen, da er sie andernfalls niederknallen würde. Das Mädchen kam nicht. Der Angeklagte lauerte ihr des halb eines Abends im Oktober vor der Baumschule auf und rief dem Mädchen zu: „Mädchen, komm mal her, ich muß Dir noch was Bestes sagen!“. Die Geruchene ergriff die Flucht, Gehner holte sie aber ein und schoß ihr mehrere Streifkugeln in den Kopf. Der rasende Othello legte dann seinen Kopf auf die Eisenbahnschienen, um sich von einem aus Berlin kommenden Zuge den Kopf abfahren zu lassen. Aber bevor es soweit kam, verlor er den Mut und schoß sich sechs Schüsse in seine linke Hand, die jetzt verstümmelt ist.

In der Verhandlung kam es zu einem tragikomischen Zwischenfall. Die inzwischen wieder hergestellte Klara wies mit Ent-

rüstung die Frage des Vorsitzenden zurück, daß sie den Angeklagten habe heiraten wollen; sie sei doch bloß mit ihm gegangen. Der Angeklagte rief bei dieser Aussage: „Mein, wir wollten uns ehlich heiraten.“ Der Antrag des Staatsanwalts lautete auf 1 Jahr 8 Tage Gefängnis.

Große Fahrlässigkeit

Der Besitzer der Unglücksfabrik in Berlin, in der durch Explosion von groben Zelluloidmengen eine große Zahl, meist jugendliche Arbeiterinnen, entweder getötet oder fürchterlich verstümmelt wurden, hat nach dem Ergebnis der vorläufigen Untersuchung grob fahrlässig gehandelt. Die Fahrlässigkeit wird darin erblickt, daß der Fabrikant Trost die in seiner Fabrik lagernden Zelluloidvorräte nicht der Polizei angemeldet und so zur Kenntnis der Gewerbeaufsichtsbehörde gebracht hat. Derartige Vorräte müssen nämlich polizeilich gemeldet werden, wenn sie eine Menge von 50 Kilogramm übersteigen. Trost, der selbst an dem Lokaltersmin teilnahm und bereits eingehend verhört worden ist, vertritt allerdings zu seiner Entschuldigung den Standpunkt, daß er nicht Vorräte über die angezeigte Menge von 50 Kilogramm in seiner Fabrik gehabt habe. Diese Behauptung ist aber schon durch die Feststellung der Sachverständigen entkräftet, denn Professor Brünning, der als Spezialfachverständiger für diese Frage zu der Vernehmung der Unglücksstätte hinzugezogen worden war, hat ebenso, wie die andern Gutachter erklärt, daß viel größere

Wapopolizei hatte seinerzeit das Fabrikgebäude für Tischlereien ordnungsgemäß abgenommen, also für Betriebe, in denen die Feuergefahr für gewöhnlich nicht so groß ist und in denen erfahrungsgemäß in den vorhandenen Räumen nicht so viel Personal beschäftigt werden kann, weil die Hobelbänke beträchtlichen Raum einnehmen. Im Frühjahr 1927 ist dann die Radiofabrik von Baecker u. Co. eingezogen, ohne daß der Hauseigentümer diese Tatsache der Wapopolizei oder den zuständigen Gewerbeinspektionen gemeldet hat.

Die städtische Wapopolizei hat bei dem Lokaltersmin durch ihre Vertreter erklärt, daß der Hauseigentümer zu einer derartigen Meldung nicht verpflichtet gewesen sei. Durch die Tatsache, daß erstens einmal der Fabrikhaber keine Meldung erstattet hat, daß er größere Mengen von Zelluloid und andern feuergefährlichen Materialien in seinen Fabrikräumen lagerte, und zweitens durch den Umstand, daß auch der Hauseigentümer die Behörden nicht davon in Kenntnis gesetzt hat, daß in dem Gebäude, das hauspolizeilich nur für den Betrieb von Tischlereien zugelassen war, plötzlich ein anderer Betrieb mit weit mehr Personal und weitaus gefährlicherer Arbeit eingerichtet wurde, sind also die Behörden völlig in Unkenntnis gelassen worden, daß sich in unmittelbarer Nähe eines Wohnhauses ein derartiger Betrieb niedergelassen hat.

Hier hat sich gezeigt, daß die bestehenden Vorschriften eine große Lücke aufweisen, und es wäre zum mindesten zu fordern, daß nicht nur die verantwortlichen Betriebsinhaber ordnungsgemäß die ihnen vom Gesetz auferlegten Meldungen über die Lagerung von feuergefährlichen Materialien erstatten und daß darüber hinaus auch die Hauseigentümer ihrerseits die Behörden darauf aufmerksam machen, wenn ein neuer Betrieb in ihren Gebäuden eröffnet wird.

Die Arbeiterin, die den verhängnisvollen Fehler beging, zur Angzündung der Gasflamme einen Zelluloidstreifen zu benutzen, ist nach den neuern Feststellungen nicht die verstorbene Etsriede Krause, sondern nach der bestimmten Bestimmung eines Zeugen die Arbeiterin Charlotte Schönemann, die so schwer verletzt wurde, daß man ihr im Krankenhaus die Kleider vom Leibe schneiden mußte. Sie selbst ist noch vernehmungsunfähig. Sie warf den Zelluloidstreifen, der bei der Entzündung stark aufpuffte, so sich in einen Karion mit Zelluloid und schob diesen, als der Inhalt in Flammen aufging, vom Tische so unglücklich weg, daß er auf die Erde mit Zelluloidabfällen fiel und auch diese in Brand setzte. So war das verhängnisvolle Unglück da.

Furchtbarer Tod eines 18-jährigen Mädchens. Ein aufsehenerregender Vorfall spielte sich am Mittwoch nachmittag auf dem Bahnsteig des Bahnhofes Seerhausen bei Oschatz ab. Die Tochter eines Gutsbesitzers aus Staupitz, ein 18-jähriges Mädchen, warf sich vor den Augen der Reisenden vor den in Richtung Oschatz abfahrenden Personenzug. Die Räder des Zuges gingen über ihren Leib und zerstückten ihn in zwei Teile, so daß der Tod auf der Stelle eintrat.

700 000 Grippelranke in den Vereinigten Staaten. Nach einer Mitteilung des Gesundheitsamts der Vereinigten Staaten hat sich die Grippeepidemie seit der vergangenen Woche weiter ausgebreitet. Die Zahl der erkrankten Personen beträgt bei einer Gesamtbevölkerung von 113 Millionen heute schon 705 386. Man befürchtet, daß sich die Krankheit noch weiter ausbreiten wird.

Frau Zoubkoff hält Vorträge. Die gegenwärtig in Wasserbillig an der luxemburgisch-deutschen Grenze lebende Frau Zoubkoff, die frühere Prinzessin Viktoria zu Schaumburg-Lippe und Schwester Wilhelms 2., will im Februar 1929 eine sich auf mehrere Monate erstreckende Vortragsreise durch Europa und die Vereinigten Staaten unternehmen; sie hat bereits Geldente gefunden und die Verträge unterzeichnet; das Honorar soll rund eine Million Mark betragen. Die Vortragskünstlerin will auf ihrer Tournee angeblich nur aus ihrem Leben erzählen.

Die bekannte Zigaretten-Großhandlung Erich Gercke & Co. hier, Breiter Weg 100, hat, um es auch dem wirtschaftlich Schwächeren zu ermöglichen, sich zum Weihnachtsefest eine billige und gute Zigarette kaufen zu können, die Preise einzelner Marken um zirka 50 Prozent herabgesetzt. Dies ist nur durch Einsparung der Warendolens-Differenz, da die Firma eigne Steuerlager unterhält, und durch den großzügigen waggonnenweisen Einkauf für 40 Verkaufsstellen möglich. Wir weisen auf das heutige diesbezügliche Inserat besonders hin.



Unglück eines Schauspielers

Wolfgang Bilzer, der beliebteste Berliner Film- und Bühnenschauspieler, wurde bei einem Zusammenstoß seines Autos mit einem Lastwagen lebensgefährlich verletzt. Er sah selbst am Steuer. Auch sein Vater, der 60 Jahre alte Schauspieler Max Bilzer, hat erhebliche Verletzungen davongetragen. — Unser Bild stellt den erst 25-jährigen Künstler in einer Filmrolle dar.

Mengen dieses feuergefährlichen und leicht explosiblen Materials in den Fabrikräumen vorhanden waren, eine Feststellung, die auch von dem Personal bestätigt worden ist. Es ist also kein Zweifel mehr, daß der Fabrikhaber im höchsten Grade fahrlässig gehandelt und eigentlich letzten Endes die Katastrophe verursacht hat. Durch die Nichtanmeldung ist nämlich der Fabrikbetrieb der Gewerbebehörde unbekannt geblieben, und auf diese Art und Weise hat keine Kontrolle stattgefunden, die sicherlich die Unzumutbarkeit und Gefährlichkeit des ganzen Betriebes erkannt und für eine Behebung der bestehenden Mängel gefordert hätte.

Darüber hinaus sind aber bei dem Lokaltersmin auch noch in hauspolizeilicher Hinsicht schwere Mängel festgestellt worden. Es hat sich nämlich bestätigt, daß das Fabrikgebäude mit seinen zahlreichen gewerblichen Betrieben, in denen mehr oder minder gefährliche Werkstoffe bearbeitet wurden und eine Feuergefahr durchaus im Bereich der Möglichkeiten stand, nur eine Treppe hatte, auf die alle Ausgänge mündeten. Es lag also ein Gefahrenmoment vor, das im Falle eines Feuers oder eines andern Unglücks unweigerlich zu einer Panik führen mußte. Die



So gesund wie die Nivea-Jungens

wird auch Ihr Kind aussehen, wenn Sie es bis zum 10. Lebensjahre nur mit

**NIVEA** KINDERSEIFE

baden und waschen. An Milde, Reinheit und Güte ist sie unübertroffen; sie wird nach ärztlicher Vorschrift besonders für die empfindliche und zarte Haut der Kinder hergestellt. Preis 70 Pfg.



Sie brauchen nur eine Hautcreme, denn

**NIVEA-CREME**

ist Tages- und Nachtcreme zugleich.

Am Tage schützt sie vor den schädlichen Einflüssen rauher Witterung. Sie dringt im Gegensatz zu den fettenden Cold-Creams vollständig in die Haut ein, ohne einen Glanz zu hinterlassen. Das Nachts wirkt das Eucerit als Hautnähmittel, alle Gewebe verjüngend, kräftigend und pflegend. Nur Nivea-Creme enthält Eucerit und darauf beruht ihre einzigartige Wirkung.

Dosen RM. 0.20 bis 1.20 / Tuben aus reinen Zinn RM. 0.60 u. 1.00

# Das gute Buch für die Jugendlichen

Ist es nicht eigentlich ein unmögliches Unterfangen, in einer Tageszeitung mit ihrem beschränkten Raum eine Aufstellung zu bringen, die gute Bücher für Jugendliche nachweisen soll? Der Jugendliche — ein Begriff von großer Spannweite — fühlt in sich die verschiedenartigsten Interessen, sucht seinen Charakter am Vorbild anderer zu bilden, ist bemüht, sein Wissen über die Umwelt zu bereichern und sich im Leben zurechtzufinden.

Eine Gliederung des Lesestoffes war unbedingt nötig. Da wir mit unserer Arbeit dem Leben dienen wollen, haben wir die Bücher vor allem daraufhin geprüft, ob sie dazu helfen können, daß der junge Leser sich und die Umwelt besser verstehen lerne. Aufgenommen haben wir, was erweitern und vertiefen kann, weil es selbst gebaltvoll und echt ist.

## Schöne Literatur

### Erzählungen:

- Anderjens-Nerby: Der Lotterieschmecke . . . . . 2,— MZ.  
Ein willensschwacher, trunksüchtiger Arbeiter versucht, durch Lotteriespiel sein und seiner Familie Los zu verbessern, geht aber dadurch ganz zugrunde.
  - Kinder der Zukunft . . . . . 4,— MZ.  
Skizzen aus dem Proletarierleben.
  - Belle, der Grobierer . . . . . 12,— MZ.  
Umfangreicher sozialer Roman aus dem Ende des 19. Jahrhunderts.
  - May Barthel: Die Mühle zum Toten Mann . . . . . 1,40 MZ.  
Schreibungen aus dem Weltkrieg. Allen denen empfohlen, die nicht „dabei“ gewesen sind.
  - Karl Brügger: Die vierzehn Nothelfer . . . . . 2,— MZ.  
Alle Legenden zum Teil in anderer Umgebung.
  - Das Buch vom Eppel . . . . . 2,80 MZ.  
Lebensgeschichte des ritterlichen Eulenspiegels Eppel v. Gailingen. Er macht der Kirche und dem Städtebund, den Bedrückern mittelalterlicher Zeit, viel zu schaffen.
  - Knut Hamsun: Hunger . . . . . 6,— MZ.  
Lebensgeschichte eines jungen Schriftstellers, auf eignen Jugenderlebnissen des Verfassers (Norwegen) beruhend.
  - Heinrich Heine: Auswahl der Jugendbücher der Neuen Gesellschaft . . . . . 1,75 MZ.  
Heinrich Heine, der vor bald hundert Jahren mit scharfem Spott gegen alle politische und geistige Beschränkung kämpft und dadurch zu einem Führer des Jungen Deutschlands wurde, kann auch der Jugend des 20. Jahrhunderts noch etwas geben.
  - Die Harzreise . . . . . 0,80 MZ.
  - Hermi Lehmann: Armenhauskinder . . . . . 1,50 MZ.
  - Willy Reinhold: Maria Schweißler, die Bernsteinsäge 2,80 MZ.  
Episodische Erzählung aus der Zeit der Gegenreformation.
  - Thomas Mann: Die Buddenbrooks (2 Bände) . . . . . 8,50 MZ.  
Familienroman, in dem der allmähliche Abstieg eines bieder-Praktizierergeschlechtes geschildert wird.
  - Königliche Hochzeit . . . . . 8,50 MZ.  
Der Gegensatz zwischen der Bedeutungslosigkeit und Enge eines kleinen deutschen Fürstentums etwa um 1900 und der Großzügigkeit und wirtschaftlichen Bedeutung des Amerikaneriums wird mit feinem Humor geschildert.
  - Wilhelm Raabe: Abn Lefan . . . . . 5,— MZ.  
— Der Jungerepistler . . . . . 5,— MZ.  
— Chronik der Sperlingsgasse . . . . . 4,80 MZ.
  - Anna Schieber: Alle guten Geister . . . . . 3,80 MZ.  
— Und hätte der Liebe nicht . . . . . 1,20 MZ.  
Ein Lehrer wird durch botanisches Wurzeilen schuld am Tode einer in Armut und Einsamkeit aufgewachsenen Schülerin.
  - Jane Gerlach: Jungkämpferinnen . . . . . 3,50 MZ.
  - Maxim Gorki: Die Mutter . . . . . 5,— MZ.  
— Der Wanderer in den Morgen . . . . . 4,50 MZ.  
— Der neunte Januar . . . . . 1,— MZ.
  - Jad London: Die Insel Beranbe . . . . . 3,— MZ.  
Pflanzenerzählung von einer Südpolinsel.
  - Martin Eden (2 Bände) . . . . . 6,— MZ.  
Entwicklung eines armen Jungen zum berühmten Schriftsteller.
  - Abenteuer des Schiedenskranges . . . . . 4,80 MZ.
  - In den Wäldern des Nordens . . . . . 4,80 MZ.
  - Upton Sinclair: Jimmie Higgins . . . . . 2,80 MZ.  
Schreibungen aus dem großen Kriege.
  - Der Sumpf . . . . . 4,80 MZ.  
In den Schlachthäusern Chyagos.
  - Karl Schröder: Arbeitergesellschaft Hammerlungf . . . . . 5,— MZ.  
Roman aus dem Arbeiterleben der neuesten Zeit.
  - Mara Viebig: Geschichten aus der Gifel . . . . . 0,85 MZ.
  - Kraden: Das Lotenschild . . . . . 5,— MZ.  
Ein Matrose wird auf ein Schiff angeheuert, das untergehen muß, um dem Knecht die Versicherungssumme zu retten.
  - Edgar Schneewald: Im Vorbeigehen . . . . . 1,50 MZ.  
Wachstümliches über Dinge und Geschehnisse des Alltags.
  - Wilhelm Scherzmann: Köchel Hundertmarkt . . . . . 2,80 MZ.  
Geschichte eines Proletarierjungen.
- ### Gedichte:
- Ferdinand Gregori: An goldenen Linsen . . . . . 4,— MZ.  
Sammlung lyrischer Gedichte.
  - Alfons Rebold: Ginkler . . . . . 1,— MZ.
  - Bill Rejzer: Die Ernte, 2 Bände je . . . . . 3,— MZ.  
Aus acht Jahrzehnten deutscher Lyrik.
  - Bruno Wille: Aus gib uns Frieden . . . . . 2,50 MZ.  
Ein Buch weltlicher Anbacht aus deutschen Dichtern.
  - Hermann Claudius: Lieber der Harab . . . . . 0,90 MZ.
  - Karl Brügger: Der blühende Sommer . . . . . 0,50 MZ.
  - May Barthel: Ueberflut des Herzens . . . . . 0,90 MZ.
  - Jürgen Brand: Wir sind jung . . . . . 0,50 MZ.
  - Bruno Schölkant: Sei aus — du Erde . . . . . 0,50 MZ.
  - Gerrit Engelke: Gejang der Luft . . . . . 0,50 MZ.
  - Diederich Anna Siemsen: Von unten auf . . . . . 10,— MZ.  
Sammlung sozialer und revolutionärer Gedichte der Weltliteratur.
- ### Weltanschauung, Lebensführung, Berufsberatung:
- Bruno S. Würzel: Im Garten Gottes . . . . . 3,20 MZ.  
— Da nach des Weltall . . . . . 4,50 MZ.  
Religiös vertiefte Betrachtungen der Natur und Sternennacht.
  - Jad London: König Alibab . . . . . 4,80 MZ.  
Die Lebensgeschichte J. Londons geht in erstaunlicher Weise die bedeutungsvolle Nacht des Alibab.
  - Maria Viebig: Selber der Erde . . . . . 1,75 MZ.
  - Dobsoner: Der Gewissensquäler . . . . . 0,90 MZ.

## Bücher für sie

- Anna Pawlowa: Tausende Fäden. Der Lebensweg der bekannten Sängerin. Eins der bedeutendsten Frauenbücher. Mit vielen Bildern. Gebunden . . . . . 8,—
- Merschlowski: Leonards da Vinci. Historischer Roman des 15. Jahrhunderts. Mit 8 Bildern. Reinen. Jetzt billige Ausgabe . . . . . 2,85
- Knut Hamsun: Das letzte Kapitel. Hamsuns größter Roman. Reinen . . . . . 2,85
- Drei Bücher der Liebe. Die schönsten Liebesgeschichten von Dichtern der Gegenwart. 3 Bände. Reinen . . . . . 5,—
- Alexandra Kollontaj: Wege der Liebe. 3 Erzählungen über Liebe und Ehe in Sowjet-Rußland . . . . . kartoniert 3,50, Reinen 6,50
- August Bebel: Die Frau und der Sozialismus. Das Standardwerk der Sozialistin. Geb. . . . . 2,50
- Anna Blas Frauen der deutschen Revolution 1848. 10 Lebensbilder 48er Frauen und ein Stück deutscher Frauengeschichte. Halbleinen . . . . . 3,50
- Bernard Shaw: Wegweiser für die intelligente Frau zum Sozialismus und Kapitalismus. Broschiert 12,50, Reinen 16,—
- Bezer Dutt 1000 Ratichläge für die Hausfrau. Eine Sammlung bewährter Erfahrungen aus dem Hauswesen. Mit 100 Zeichnungen. Gebunden . . . . . 1,80
- Fini Pfannes: So will ich sparen. Das Wirtschaftsbuch der Hausfrau. Praktischer Helfer für den Haushalt . . . . . 3,50

## Buchhandlung Volkstimme



## Dein Buch preiswert und gut

## Bücher für alle

- Selbst-Kasseler. Billigster Preis bei vornehmster Ausstattung. Verschiedenfarbige Ganzleinenbände. Jeder Band auch einzeln erhältlich . . . . . je 2,75
- Wilhelm Busch: Meins Wilhelm-Busch-Album. Die unsterblichen lustigen Bilderergänzungen. Statt 22,— nur 20,—
- Der große Brockhaus, Handbuch des Wissens in 20 Bänden. Soeben erschien der 1. Band dieses modernsten deutschen Lexikons, das zugleich das vollständigste Nachschlagewerk ist. Subscriptionspreis in Reinen . . . . . je 22,50
- Der kleine Brockhaus. 1 Band. Reinen . . . . . 22,—
- Edvard Guebler's Hand-Atlas über alle Teile der Erde. Mit 154 Karten und Nebentafeln auf 72 Tafeln. Mit Lederriemen . . . . . 18,—
- Drei Bücher des Lachens. Beiträge der besten Humoristen der Gegenwart. 3 Bände in Kassette. Reinen . . . . . 5,—
- Adamson: Tiere und Menschen. 60 heitere Bilderergänzungen. Halbleinen . . . . . 3,—
- Karl Simmel: Manas Liebling. Ein heiteres Album für jung und alt . . . . . 2,—
- Ernst Heimann: Die voll und ganz vollkommene Ehe. Eine Parodie auf van de Welle. Kartoniert 2,50 gebunden . . . . . 4,—
- Artide Briand: Frankreich und Deutschland. Ein Dokument des europäischen Verständigungswillens. Gebunden . . . . . 6,—
- Ernst Koch-Bejer: Anstalt von heute. Das Reifebuch eines Politikers. Gebunden . . . . . 6,—
- Friedr. Bendel: Wilhelm II. in der Karikatur. Ein Buch von dokumentarischen Wert. Mit vielen Bildern. Kartoniert 6,—, Reinen 8,80
- Carl von Meyer: Bismarck und Lassalle. Die Wahrheit über die Beziehungen der beiden Staatsmänner. Reinen . . . . . 3,—

- (Insel-Bücherei) Schilderung des Gegensatzes zwischen wahren Christentum und dem Machtfaktor Kirche. . . . . 3,60 MZ.
- Wilhelm Benary: Von der Natur . . . . . 3,60 MZ.  
Eine Sammlung von Denker- und Dichterworten aller Zeiten.
- Peter Kropotkin: Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt . . . . . 4,— MZ.
- E. R. Müller: Das Weimar der arbeitenden Jugend . . . . . 0,80 MZ.
- Julie Schloffer: Vom inneren Licht . . . . . 4,— MZ.  
Darstellung des Lebens einer Quäkergemeinde.
- Hans Volkmer: Am Scheidewege.  
Berufsbilder der verschiedensten Berufe in 95 Bänden. Preis verschieden.
- Gustav Tschirn: Volkstümliche Religionskunde, Band je 1,20 MZ.  
Aus dem religiösen Leben der Völker und Zeiten.

- ### Lebensbilder:
- Billy Braun: Memoiren einer Sozialistin, 2 Bände je 1,20 MZ.
  - Stephan v. Fodor: Eblon . . . . . 0,85 MZ.  
Lebenswege des bekannten Erfinders.
  - Bruno S. Würzel: Vom Arbeiter zum Astronomen . . . . . 1,80 MZ.
  - Dr. Georg Fiedenkapp: Erfinder- und Entdeckergeschichte . . . . . 3,— MZ.
  - Adolf Damaschke: Aus meinem Leben . . . . . 9,— MZ.  
Lebensbeschreibung des bekannten Bodenreformers.
  - Elisabeth Fugelmann: George Stephenson . . . . . 1,20 MZ.
  - Friedrich Ebert: Kämpfe und Ziele . . . . . 7,50 MZ.
  - Helen Keller: Dunkelheit . . . . . 0,80 MZ.  
Die blinde Schriftstellerin preist den inneren Reichtum der Seele.
  - Karl Fischer: Denkwürdigkeiten eines Arbeiters . . . . . 4,50 MZ.
  - Karl Liebknecht: Briefe aus dem Fesle, aus der Untersuchungshaft und aus dem Zuchthaus . . . . . 2,50 MZ.
  - Mosa Luxemburg: Briefe aus dem Gefängnis . . . . . 2,— MZ.
  - Emil Ludwig: Napoleon der Erste . . . . . 14,— MZ.
  - Erwin Rosen: Zwei Jahre in der Fremdenlegion . . . . . 2,50 MZ.  
— Der deutsche Auszub in Amerika, 3 Bände je . . . . . 2,— MZ.
  - Albert Schweitzer: Aus meiner Kindheit und Jugendzeit . . . . . 2,80 MZ.  
— Zwischen Wasser und Urwald . . . . . 5,— MZ.

- ### Kulturgegeschichte:
- Anna Siemsen: Literarische Streifzüge durch die Entwicklung der europäischen Gesellschaft . . . . . 5,— MZ.
  - S. G. Wells (Engl.): Die Geschichte unserer Welt . . . . . 7,— MZ.  
Entwicklungsgeschichte der Erde und der Menschheit.
  - Daniel Steffen: Kapital und Börse . . . . . 8,— MZ.  
(Von Babylon bis Wallstreet.) Ein Gang durch die finanzielle Weltgeschichte.
  - Upton Sinclair: Die goldene Kette . . . . . 2,80 MZ.  
Literaturgeschichte auf ökonomischer Grundlage.
  - Garry Domela: Der falsche Prinz . . . . . 2,80 MZ.
  - Alfred Kleinberg: Die deutsche Dichtung in ihren sozialen, zeit- und geistesgeschichtlichen Bedingungen . . . . . 12,— MZ.

- ### Aus Heimat und Fremde:
- May Barthel: Deutschland . . . . . 5,— MZ.  
Schilderung der Landschafts- und Industriegebiete Deutschlands.
  - Oskar Ameringer: Unterm Sternbanner . . . . . 1,— MZ.  
Kurze Geschichte der Geschichte.
  - J. Coof: Auf der Suche nach dem Südländ . . . . . 2,80 MZ.  
Bericht über die Entdeckung Australiens.
  - W. Fischer: Zum sechsten Erdbteil . . . . . 20,— MZ.  
Schilderungen und Beobachtungen von der antarktischen Eisregion.
  - Jad London: Südpolegeschichten . . . . . 7,25 MZ.
  - Fritzhof Ranzen: In Nacht und Eins . . . . . 2,50 MZ.
  - Knud Rasmussen: Die große Jagd . . . . . 4,— MZ.  
Schilderungen des Eskimolebens.
  - J. W. Schulz: Natakli und ich . . . . . 4,50 MZ.  
— In Natakli's Zeit . . . . . 4,50 MZ.  
Erlebnisse unter den Indianern.
  - Bielefeld: Jugend im Lande der Jugend . . . . . 7,50 MZ.  
Aus dem Leben der amerikanischen Jugend.
  - Hermann Wiele: Für Gangesed im Himalaja und in den Urwäldern Indiens . . . . . 6,50 MZ.

- ### Natur und Technik:
- Vengt Berg: Mein Freund, der Regenpfeifer . . . . . 7,— MZ.
  - Mit den Zugvögeln nach Afrika . . . . . 7,— MZ.
  - Dr. S. Würzel: Dr. Uebuhles Abenteuerbuch . . . . . 4,50 MZ.
  - Bond: Bei den Felten der Technik . . . . . 4,80 MZ.
  - Wir Techniker im Dolkarlande . . . . . 4,80 MZ.
  - Arthur Berger: In Dschungel und Steppe . . . . . 2,45 MZ.  
Wanderjahre eines Jägers und Naturforschers.
  - Adolf Kölsch: Der singende Flügel . . . . . 2,— MZ.  
Geschichten von Tieren, Pflanzen, Menschen.
  - Hans Dominik: Das Buch der Physik . . . . . 5,— MZ.
  - Das Buch der Chemie . . . . . 5,— MZ.
  - Bertrand Enderlein: Großstadtzeitung . . . . . 0,50 MZ.  
Beschäftigung eines Druckerbetriebes.
  - Gugo Fischer: Die Bakterien . . . . . 0,20 MZ.
  - Karl Fischer: Die drahtlose Telegraphie . . . . . 2,— MZ.
  - Prof. Dr. Hoffmann: Führer durch unsere Vogelwelt . . . . . 3,40 MZ.
  - Francis: Das Sinnesleben der Pflanzen . . . . . 2,— MZ.
  - Die Gewalten der Erde . . . . . 6,— MZ.
  - Arthur Fürst: Im Wandreise von Nauen . . . . . 9,— MZ.
  - Die Welt auf Schienen . . . . . 26,— MZ.
  - Gugo v. Grottemitz: Unser Wald . . . . . 6,75 MZ.
  - Günther-Juchs: Der praktische Radiomateure . . . . . 6,50 MZ.
  - Zaffar-Cohn: Die Chemie im täglichen Leben . . . . . 6,75 MZ.
  - Albert Neuburger: Erfinder und Erfindungen . . . . . 6,— MZ.
  - Wilhelm Ostwald: Die Mühle des Lebens . . . . . 1,80 MZ.  
Ewigere Kreislauf der Elemente.
  - Arthur Rehbein: Junge, mach die Augen auf . . . . . 3,— MZ.
  - Corneil Schmitt: Wie ich Pflanze und Tier ausbilde . . . . . 3,— MZ.
  - A. B. Anger: Wie ein Buch entsteht . . . . . 3,— MZ.
  - Wilhelm Holz: Tiger, hilf mir . . . . . 5,— MZ.  
Von Tier- und Menschenjenseelen.
- ### Aus der Welt des Sozialismus und der Arbeiterbewegung:
- Abraham: Die Theorie des modernen Sozialismus . . . . . 0,80 MZ.
  - Dr. Ludwig Kneffel: Der moderne Sozialismus . . . . . 1,35 MZ.
  - B. Reimes: Die materialistische Geschichtsauffassung und ihre Anwendung . . . . . 1,40 MZ.
  - Dr. J. Furtwängler: Arbeit und Volksklassen im Wandel der Geschichte . . . . . 6,50 MZ.



# Als Weihnachts-Geschenke

bieten wir an

## Tafelservice

für 6 Personen

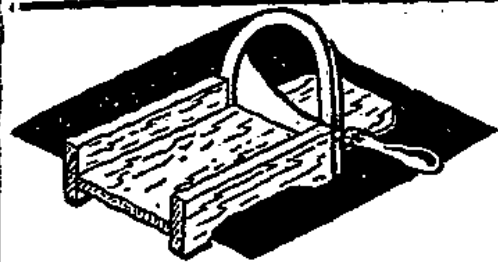
Gestirn mit Goldrand	29.00
Relief mit Strenblume	33.00
Relief mit Sonnenblume	36.00
Relief mit Goldband	39.00
Parfifal mit Dekor	40.00

## Tafelservice

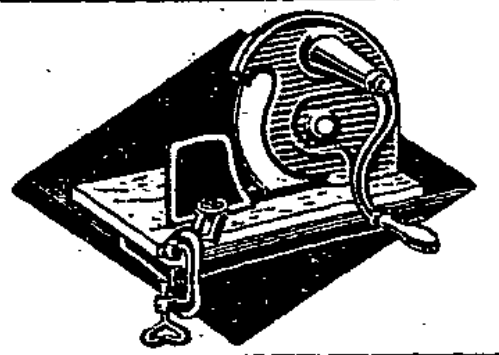
für 12 Personen

Gestirn mit Goldrand	54.00
Relief mit Sonnenblume	65.00
Relief mit Goldband	69.00
Blumendekor, Mattgold-Genfel	77.00
Blumendekor, reich staffiert	85.00

Erstklassige Fabrikate bis 300.00 Mark



**Brotchneidemaschine** 5.95 bis 7.95



**Brotchneidemaschine** 11.50 bis 15.00

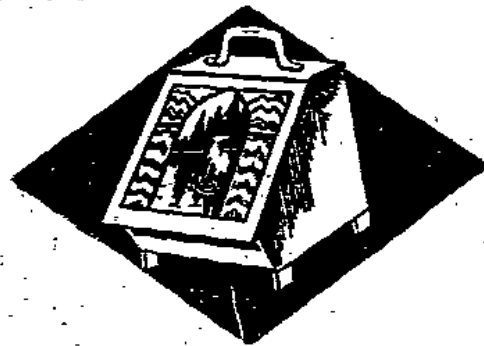


**Brotkasten** für 8 kg  
ladiert 4.95 8.95 2.95  
emailliert 15.80 bis 10.80

## Kaffeesevice

hervorragende Fabrikate, neueste Formen, schöne Dekore

in 3 Serien	A	B	C	einfache Muster
für 6 Personen, 9teilig	8.00	12.00	16.00	zu 6.80
für 12 Personen, 15teilig	12.00	18.00	24.00	zu 4.80
Zeller dazu passend	Stück 0.60	0.75	1.00	
Stuhnteller mit Genfel	1.50	2.00	2.75	

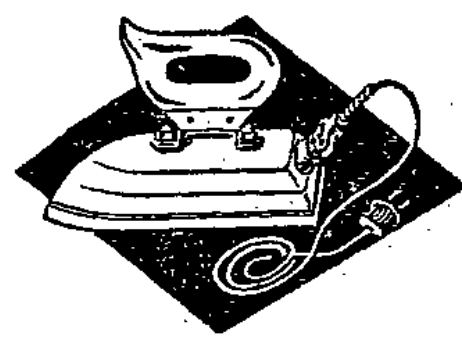


**Kohlenkasten** mit Deckel 5.95 bis 3.50

<b>Kohlen Schlitten</b> 2.95 bis 1.95
<b>Kohleneimer</b> 1.95 und 1.45
<b>Kohlenfüller</b> 2.95 bis 1.45
<b>Ofenschirme</b> 12.80 bis 5.80
<b>Ofenvorsetzer</b> 4.50 bis 1.25
<b>Kohlenschaufel</b> 1.50 bis 0.25

## Chinablau echt Porzellan

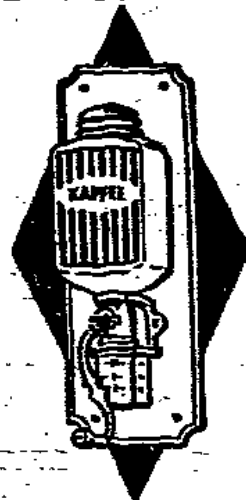
Große Kaffeekanne	4.95
Teekanne	4.80 3.95
Milchtöpfe	0.95
Zuckerboxen	1.95
Tassen 5er	0.95
Mokkatassen	0.95
Teller 10 cm	0.95
Kuchenteller mit Genfel	2.25
Kratzkörbe	4.25
Butterglöckchen	2.50
Kannen-Untersetzer	1.25
Eierbecher	0.39



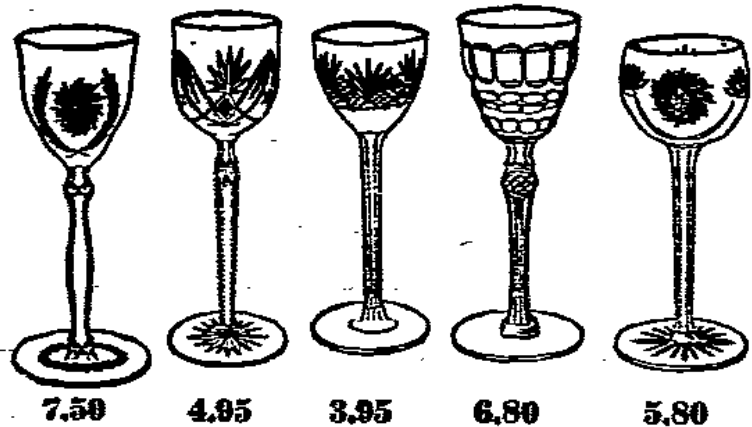
**Elektrische Platten** mit Schür und Stecker, 2 Jahre Garantie 8.85

## Kristall

eignet sich zu Geschenken - Zwecken ganz besonders. Wir bringen eine besonders große Auswahl in **Römern, Schalen, Tellern, Anrichtern, Flaschen, Dosen, Stöckelbechern, Traubenspißern** usw. zu wirklich billigen Preisen



**Wandmühle** 3.95 7.95 bis 9.95



**Kristall-Römer** farbig überfagen



**Küchenwaage** 2.45 9.95 bis 11.95

<b>Kaffeemühle</b>	6.20 bis 2.25
<b>Pfeffermühle</b>	1.95 bis 0.50
<b>Mohlmühle</b>	6.95 bis 4.95
<b>Reißerpaßmaschinen</b>	18.00 bis 9.00
<b>Reißerpaßmaschinen mit Schwinger</b>	42.00 u. 30.00
<b>Bringmaschinen</b>	20.00 bis 17.50
<b>Bringmaschinen mit Kugellager</b>	26.00 24.00
<b>Bahnweber</b>	12.00 u. 8.50
<b>Teppichwebermaschine</b>	19.00 bis 12.50
<b>Teppichweber</b>	18.00 bis 10.00



**Sammelgedeckte** ca. 75 Krüger von 3.95 bis 0.95

## Bowlen

<b>Reißing</b> mit Glas-einsatz von 69.00 bis 16.25
<b>Stein-eug</b> blau und eisenschwarz-farben von 24.00 bis 7.50
<b>Glas</b> gezeichnet von 14.50 bis 4.50

## Emaille

außen marmoriert, innen weiß, Ia. Qualität

<b>Kochtöpfe</b>	von 3.95 bis 1.65
<b>Wasserkeffel</b>	von 3.50 bis 4.75
<b>Wassereimer</b> 28 cm	4.50
<b>Reinigtöpfe</b>	von 2.40 bis 1.25
<b>Sand-Seife-Soda-Garnitur</b>	5.00

## Aluminium

<b>Schmortöpfe</b> 5 Stück, mit Deckel	7.50
<b>Wasserkeffel</b>	4.95 4.45 3.95
<b>Kartoffeldämpfer</b>	5.95 bis 2.95
<b>6er Reichtöpfe</b>	2.95 u. 1.95

**Back- und Bratapparat** „Stüchewunder“ 7.80 und 6.80 get.

Am Sonntag den 23. Dezember von 1 bis 6 Uhr geöffnet!

# Wolf Seelenfreund

Breiter Weg - Jakobstraße - Buckau - Sudenburg - Schönebeck - Bernburg

Ein Weihnachtsgeschenk für die gesamte Raucherwelt! ist unser

## seltene Zigarren-Angebot

Zirka 50% Preissenkung!

Um für neue Zufahren Platz zu schaffen, wollen wir einige Posten von unseren waggonweisen Einkäufen mit nachstehendem Angebot räumen. Wir bieten deshalb an:

<b>Senator Rese</b> vorsortierte würzige Sumatra, regulärer Preis 25 Pf. jetzt nur Stück	10 Pf.
<b>Nummer 200</b> leichte Sumatra, regulärer Preis 20 Pf. . . . . jetzt nur Stück	10 Pf.
<b>Metropol</b> feinste Sumatra, leicht, regulärer Preis 30 Pf. . . . . jetzt nur Stück	15 Pf.
<b>Floretta-Gracia</b> äußerst pikantes Hamburger Fabrikat, regulärer Preis 40 Pf. jetzt nur St.	20 Pf.
<b>Reitklub</b> Sumatra-Havanna, vollwürzig, regulärer Preis 40 Pf. . . . . jetzt nur St.	20 Pf.
<b>Nummer 400 S</b> unsortierte Sumatra, nur solange Vorrat reicht. . . . . jetzt nur Stück	15 Pf.
<b>Standardmarke Omesso</b> leicht, in 25-Stück-Kisten . . . . . jetzt nur Stück	20 Pf.
<b>Buen Marca</b> die bekannte Sumatra-Havanna, jetzt nur Stück	20 Pf.
<b>Goldenes Vlies</b> Sumatra-Sandblatt, mit ff. Felix und Havanna, Reklamepreis Stück	30 Pf.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß wir uns Mengenabgabe in jedem Falle vorbehalten müssen. Ferner geben wir bekannt, daß die angebotenen Zigarren in allen unsern bekannten 40 Verkaufsstellen zu haben sind; und bitten wir ergebenst, nach Möglichkeit zur Entlastung des Personals auch die Vormittagsstunden für Einkäufe benutzen zu wollen.

## Erich Gerecke & Co.

Zigarren-Großhandlung  
**Magdeburg, Breiter Weg 100**  
(gegenüber dem Zentraltheater) Fernsprecher Nr. 7244  
**40 Verkaufsstellen**  
Das Haus der guten Qualitäten!

Er ist angekommen

## Der Neue-Welt-Kalender 1929

mit ausführlichem Kalendarium, wertvollen statistischen Angaben, Portofrei, reich illustriertem literarischem Teil usw. Auch ein Wandkalender und ein gut gelungener Vierfarbendruck als Wandschmuck sind beigelegt. Preis **80 Pf.**

Zu beziehen durch alle Zeitungsträgerinnen und die **Buchhandlung Volksstimme**

## BIS 40 Wochenraten

Bei kleiner Anzahlung  
Ia. Schweizer Armband- und Taschenuhren  
mit besten Ankerwerken in Gold, Silber und Plaque  
**Ringe** aller Art für Damen und Herren **versilberte Tafelbestecke und -geräte, Ohrringe, Bijouteriewaren, Grammophone und Teppiche** — Alles zu dem Desv-Kreditsystem.

## Frau Molski

Magdeburg, Stettiner Strasse 7.



# Wiwa bietet gut und preiswert an:

Um auch denjenigen Rauchern, welche bei den schlechten Wirtschaftsverhältnissen mit jedem Pfennig rechnen müssen, die Gelegenheit zu geben, eine wirklich gute und quantitätreiche Zigarre billig zu erwerben, bringe ich von heute ab aus meiner eigenen Zigarrenfabrik eine Zigarre

**5 Stück für 55 Pfennig**

in den Handel, welcher ich den Namen **Sachsenbombe**

gegeben habe. Ich werde mir mit dieser Zigarre das Lob und die Anerkennung weiterer Kreise sichern, denn dieselbe ist so gut, daß sie jeder vermehrte Qualitätsraucher, welcher bisher bis 25 Pfg. anlegte, zu Hause im guten Zimmer rauchen kann.

**Willy Walter, Magdeburg**

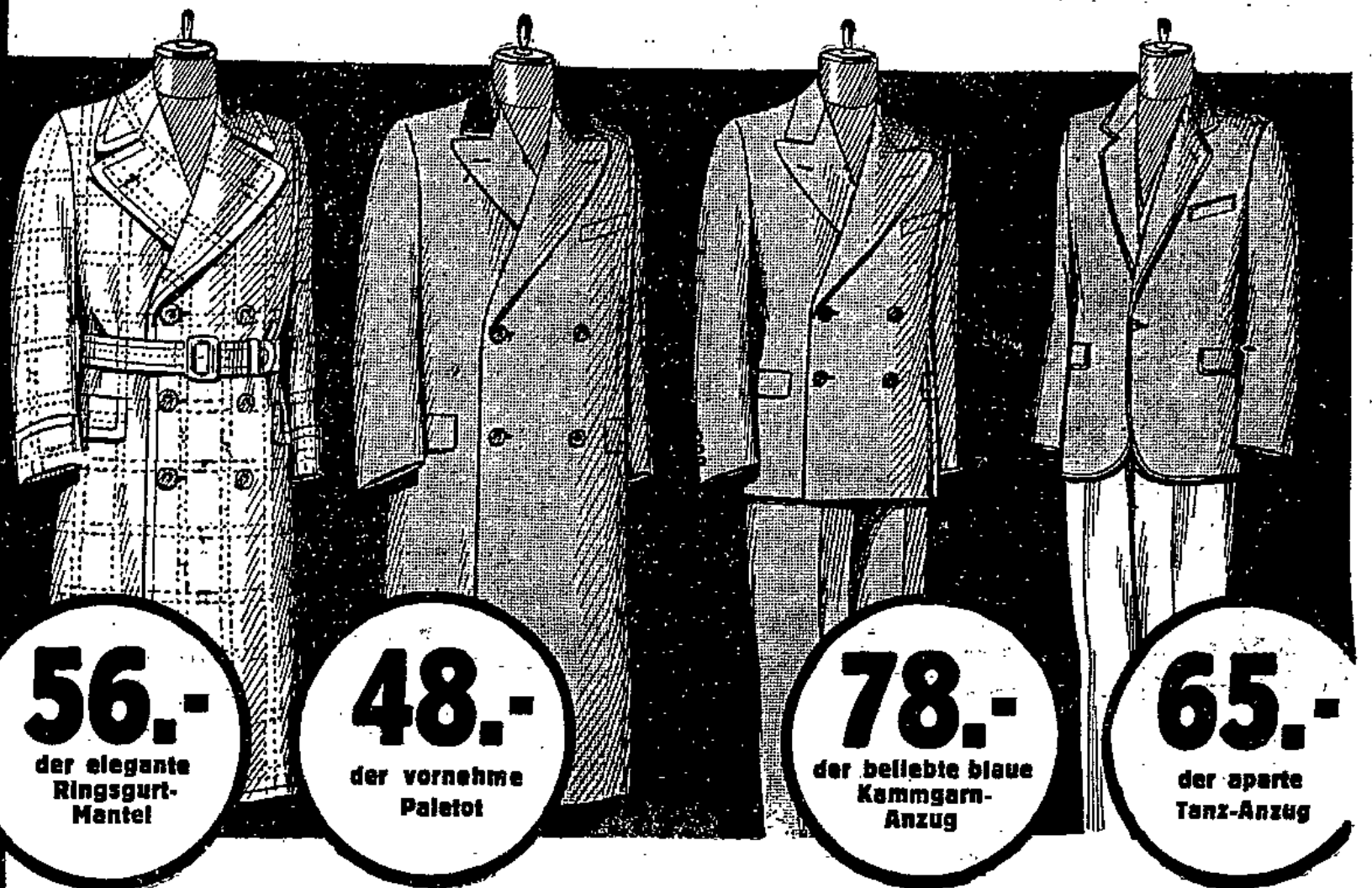
Alter Markt 24, Eingang Buttergasse / Böttcherplatz / Staatsbürgerplatz 9 / Prälatenstraße 18  
Bäckerstr. 17 / Lübecker Straße 2, Ecke Inslererstraße / Rübener Straße 4  
(im Hause der Diskontokasse).



# „Kaufe-bezahlen kannst du später!“

Sei modern, denke fortschrittlich!  
Erfüll' Dir Deine Wünsche:  
Kleide Dich eleganter!  
Ein neuer **Mettner-Mantel**,  
ein neuer **Mettner-Anzug**  
bescheren Dir die beste

# Weihnachtsfreude!



**56.-**  
der elegante  
Ringsgurt-  
Mantel

**48.-**  
der vornehme  
Paletot

**78.-**  
der beliebte blaue  
Kammgarn-  
Anzug

**65.-**  
der aparte  
Tanz-Anzug

## 1/4 Anzahlung

Rest in 16 oder 20 Wochenraten  
bzw. 4 oder 5 Monatsraten!

**1. Rate im Januar 1929**

*Franz Mettner*

**Magdeburg, Schwibbogen 5**

**Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet!**

## Total-Ausverkauf!!

Wegen Aufgabe des Ladens! Seltene Gelegenheit!  
**Für wenig Geld viel Kleidung!**

Wester, Paletots, Mäntel, feine Satinelle, Serge, früher fast das Doppelte, jetzt 16.50 an  
Anzüge in Kammer, Chester, Guccini, blau und andere mod. farb. fr. d. Dopp. jetzt 48.- 38.- 24.- 19.- 13.50  
Anabenanzüge und mäntel 12.50 9.- 7.- 4.50 2.95  
Winterjoppen, warm gefüttert 15.- 13.50 11.- 7.50  
Blindfäden von 3.75 an  
Robenjoppen von 4.50 an  
Kordhosen, Manchesterhosen, lang und Breches von 4.50 an  
Hutuhosen, Englischeschleberhose, mit und ohne Klappe von 2.50 an  
Sonntagshosen, moderne Streifen 6.75 5.- 4.- 3.-  
Fagdwesten, Unterjaden, Sweater nur von 1.95 an  
Drellhosen, Schlofferhosen, Drelljaden nur von 1.75 an  
Strickanzüge für Kinder nur von 1.95 an  
Arbeitsmäntel, Einlaghemden, Normalhemden von 1.50 an  
Arbeitsmäntel, Arbeitsweiben, blaue Jacken weit unter Preis bei 4980

**Moritz Pressler**  
Magdeburg, Johannisberg Nr. 4  
vis-à-vis der Johannisikirche.  
Am Sonntag den 23. Dezember geöffnet!

## Besser und billiger

Reiner Getreidekorn 2.80  
Nordh. Braunwein 2.10  
Weinbrand-Verschnitt 2.80  
Reiner Weinbrand 3.80  
Jamalke-Rum-Verschnitt 2.80  
Edelk. feinste 3.15  
Alter Tarragona 1.00  
Chilo-Rotwein, bester 1.00  
sämtlich ca. 1/2-Ltr.-Flaschen ohne Glas.  
**Reinhold Protze**  
Alter Markt Halberstädter Straße 122c  
Hafenstraße 1 (Wagener)

## Möbel

Wir haben aus dem ca. 200 Zimmer-einrichtungen in guten Qualitäten zu den niedrigsten Preisen anbieten u. bitten um rege Besichtig. Lieferung m. eigenem Auto überall hin  
**Bauch, Mook & Co.**  
Magdeburg  
Alter Markt, am Rathaus.

## Lübecker Straße 104 / Feldstr. 4

Empfehlen zum Feste  
**frische Buschhasen, Wildkaninchen, hiesige Mastgänse** im ganzen u. geteilt, **junge Masthühner, Enten u. Tauben, frisches Rehwild und Damhirsch** im Ausschchnitt  
**Wilh. Keilholz / Ernst Mische**  
Lübecker Straße 104 / Feldstraße 4  
Telephon 5773 / Telephon 41672

## Gänsefedern

in neuem Galbd. 6.50, die besten 6.75 verk. Wäsche, Rkt., Hochentferntstraße 108, 11. 8.

## Burschen-Anzüge

aus blau u. Warente, spottbillig abzugeben. Kanfr. 5, 6. 11. r.

# Für die kommenden Festtage

empfehlen wir als besonders preiswert:

<b>Tarragona</b> feiner alter, einschl. Glas . Fl.	1.05
<b>Rotwein</b> besonders gute Qualität, für Glühwein, einschl. Glas . . . . . Fl.	1.10
<b>Gamos-Mustat</b> vollfüß, einschl. Glas Fl.	1.30

**Spirituosen** in großer Auswahl, von der feinsten Marken-bis zur billigsten Konsum-Ware!

<b>Prima Weinbrand-Verschnitt</b> 38%, einschl. Glas . . . . . 1/2 Fl.	2.50
<b>Prima Spezial-Brand</b> einschl. Glas . . . . . 1/2 Fl.	2.75
<b>Prima nordischer Safel-Aquavit</b> 42%, einschl. Glas . 1/2 Fl.	3.25

**Rum und Arrak** in bester Qualität

## Thams & Garfs, Gr. Münzstraße Nr. 5

Filialen: Walter-Rathenau-Straße 19, Lübecker Straße 20, Halberstädter Straße 43/44.

NB. Bestellungen auf Spirituosen werden in unseren Filialen entgegen-genommen und vom Hauptgeschäft geliefert.

## Leist die Frauenwelt!

**Möbel auf Kredit**  
aufbau u. eiche  
1 Bettstelle, 1 Aufschl.  
Spiral 35 bis 75.4  
Speigel 20 bis 35.4  
Schrank mit u. ohne  
Schließfach 15.4  
Verf. 55 bis 75.4  
Tische . 20 bis 65.4  
Stühle 5 bis 25.4  
Waschkommoden  
50 bis 95.4  
Gehäselong. 35 bis 65.4  
Spiralmatratzen  
25 bis 14.4  
Auflegematratzen  
14 bis 28.4  
Trumeaus 50 bis 75.4  
Blüschlöcher 95.4  
Metallbetten  
in Spir. 35 bis 48.4  
Korbjeil. 10 bis 15.4  
Nachrichtent. 20 bis 3  
Küchen . 5 bis 25.4  
Speitel, Schafstimm  
Federbetten  
Ernst  
**Geissler**  
Breiter Weg 124  
Gallehelle  
Schrotdorfer Str.  
8<sup>0</sup>/<sub>0</sub> zahlung.  
Alle Kunden u. Be-  
rante ohne Anzahl-  
Kredit ca. 24 Monate  
Sonntags v. 1. b. 6  
Uhr geöffnet.

## 150 Violinen

**12 Celli**  
Mandolinen, Kontra-  
Bassren u. Zehnhör-  
Blöden u. 8. III. an  
Spez.-Geig. St. Rihet.  
Preisgefahr. 11, 1.  
**Parlophon**  
**Beka**  
**Odeon**  
**Columbia**  
**Sprechapparate**  
**Schallplatten**  
**Werke**  
**Schalldosen**  
in größter Auswahl  
**Musik-**  
**Silbermann**  
**Breiter Weg 10**  
**Reparaturen**  
prima, prima  
schnell u. einwandfrei

## Wand-

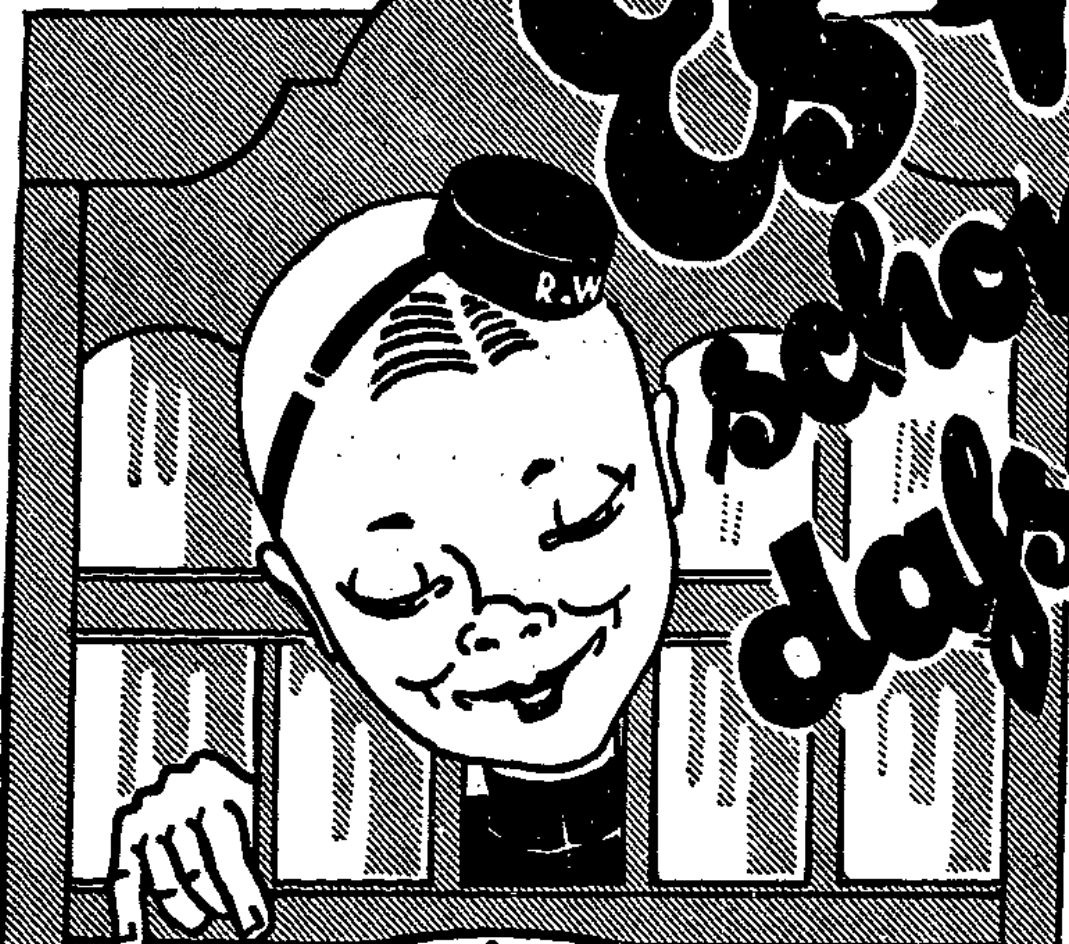
**kalender**  
auf feiner Pappe auf-  
gegeg. mit einer Spalte  
für Notizen  
**nur 30 Pf.**  
zu beziehen durch die  
Zeitungsverlegerinnen  
und die  
**Buchhandlung**  
**Volksstimme**  
Magdeburg.

## Holzschuhe von 6.50 an

Arbeitschuhe v. 8.75 an, Schaffstiefel v. 14.50 an  
**Schandauer Filzschuhe** m. Lederbesatz  
**Socken - Filzpantoffel**  
in großer Auswahl  
**Spezialgeschäft für Berufsschuhwerk**  
**C. A. Baumgärtner**  
Buttergasse 4, Ecke Schweibegerplatz  
dicht am Alten Markt.  
**Hasenrücken** diese  
**Hasenkeulen** Wäcke  
sohr  
preisw.  
**Hasenläufe** . . . . . Stück 40  
**Hasenklein** . . . . . 2 Stück 80  
Fasanenhähne und -hennen, Reh wild,  
hochf. Mastgäuse u. -enten, geteilte Gänse,  
Gänsekeulen, Flomen, In. Mastputen,  
Suppenhühner, Poularden empfiehlt  
**Curt Böer**  
vormals W. Stössel,  
Himmelreichstraße 11,  
Eingang Prälatenstraße. - Fernruf 1155.  
**Zum**  
**Weihnachtsfest**  
empfehlen:  
**Seitbe Buschhasen**  
Fasermastgänse  
und Biecländer, auch geteilt  
Holländische Guppenhühner  
Gänchen, Tauben, Fas-  
janen, Enten sowie Reh und  
Wildschwein im Ausschmitt  
**Jr. Hellmann**  
Wolkestraße Nr. 9  
Telephon 41314  
**B. Stallmann**  
Große Diesdorfer Straße 218,  
Eingang Annafstraße. - Tel. 3594.

**Es hat sich schon herumgesprochen das wir billig sind**

und daß trotz dieser sprichwörtlichen Billigkeit unsere Qualitäten von besonders guter Beschaffenheit sind. Auch Sie sollten sich diese Vorteile nicht entgehen lassen. Besuchen Sie uns, prüfen Sie unsere Qualitäten, vergleichen Sie unsere Preise; wir sind überzeugt, auch Sie werden ein treuer Kunde.



**Erstklassige Qualitäten  
billigste Preise!**

**KAUFHAUS WITTKOWSKI**



Leinen- u. Baumwollwaren		Wäsche	
Tischtücher	2 <sup>75</sup>	Damen-Hemden	1 <sup>95</sup>
halbbleinen Ja-guard-muster 125x160 5.25 4.25 130x130		teils mit reichen Spitzen oder Stickerei, prima Wäschestoff . . . . .	3.95 2.65
Künstlerdecken	4 <sup>65</sup>	Prinzeßbröcke aus Kunstseide, in allen Farben, teils glatt oder gestreift . . . . .	2 <sup>50</sup>
Indanthrenodruck, neuestige Muster . . . 180x160 6.50		Prinzeßbröcke feinstes Wäschestoff teils mit reicher Spitze oder guter Stickerei . . . . .	2 <sup>75</sup>
Gedecke	4 <sup>95</sup>	Schlüpfer	2 <sup>75</sup>
mit farbigem Rand, mit 6 Servietten . . . . .		Kunstseide in schönen Farben, teils glatt oder gestreift . . . . .	2 <sup>75</sup>
Bettbezüge	7 <sup>75</sup>	Damen-Schlafanzüge	6 <sup>25</sup>
Streifensatin, mit 2 Kissen, fertig genäht . . . . . Garnitur 8.90		in gutem farbigem Wäschestoff, mit langem Arm . . . . .	8.50 7.95
„Ofa“ das Hemdentuch ohne Füllappretur, 10-Meter-Loupons, in Geschenk-Aufmachung 11.75 10.75	7 <sup>75</sup>		
Herren-Artikel		Haushaltwaren	
Oberhemden	2 <sup>75</sup>	Tortenplatten	2 <sup>00</sup>
Perkal, moderne Muster teilweise mit 2 Kragen . . . 4.25 3.45		Messing vernickelt, 30 cm, la. Dekore . . . . .	2.45
Oberhemden	3 <sup>75</sup>	Kakaokannen	2 <sup>25</sup>
weiß m. kariert. od. gemustert. Batist-einsatz, guter Rumpfstoff 6.50 4.25		Messing vernickelter Deckel, nur neueste Dekore . . . . .	2.75 2.50
Oberhemden	4 <sup>25</sup>	Elektrische Tischlampen	7 <sup>95</sup>
Popeline oder Zephyr moderne Muster . . . . . 9.50 7.50		rein Messing, große Form, mit 26 cm grüner Glaskuppel . . . . .	8.50
Sportwesten	4 <sup>25</sup>	Korbessel	7 <sup>95</sup>
praktische Farben reine Wolle . . . . . 12.50 8.75		mit Wulstrand, in nur stabiler Ausführung . . . . .	9.50
Schlafanzüge	6 <sup>95</sup>	Brotkasten	16 <sup>75</sup>
Flanell mit Verschürung . . . . . 11.50 8.50		Holz m. Stiegtuteinlage, la. Fabrikat nur hochmod. Dekore 22.00 19.75	

**Sonntag den 23. Dezember von 1 bis 6 Uhr geöffnet!**

# WITTKOWSKI

ZWEIGNIEDERLASSUNG DER  
**R. KARSTADT A.G. HAMBURG.**

**Puppenwagen**  
4 9.- 14.- 15.75 17.50 20.50 21.50 23.50  
25.- 27.- 30.- 31.50 usw.

**Puppenbetten** Metall  
4 9.50 10.- 14.75 16.- 16.75 17.50

**Bettentwagen**  
4 5.85 6.50 10.75

**Bettstühle** . . . . . von 4 14.50 an  
**Betten** . . . . . von 4 8.15 an  
**Selbstfahrer** . . . . . von 4 13.75 an  
**Kinder-Tische** . . . . . von 4 6.50 an  
**Kinder-Sühle** . . . . . von 4 2.10 an  
**Schneegitter** . . . . . von 4 14.50 an  
**Schlafwagen** . . . . . von 4 11.50 an

**Bettenhaus**  
**Bruno Paris**  
Breiter Weg 4, Hauptpost gegenüber.

**Zu Weihnachten ein OPEL RAD**

**OPEL UND DIE GRÖSSTEN FAHRRADWERKE DER WELT!**

**Walter Franke**  
Eickendorf.  
Genuss ab 10 Uhr.

**Große Versteigerung**  
Neue Silber, neuw. weiß gelb far. Knopfl-Gemälde, Landschaften, Schlafzimmer-Bilder, Blumen-Büde, gr. u. kleine Delgemälde.  
Schätzungsliste in der  
**kleinen Münzstraße 3, Hof 11**  
Eckstr. Ritter, Be. Bergerer u. Zagerer.

**Stielungsverband Neue Heimat**  
E. G. u. O. Radeburg-Eckert  
In der bereits an dieser Stelle eingeladenen außerordentlichen Generalversammlung am Sonntag den 6. Januar 1929, vorm. 9 1/2 Uhr, im Saal des Gast-Hauses Eckert, Markt-Straße 56, wird nachträglich folgendes Tagesordnung beauftragt:  
1. Bericht des Aufsichtsrats und Vorstandes über die Geschäftstätigkeit 2. Bericht über die Aufwandsrechnung 3. Bericht über die Vermögensrechnung 4. Annahme des Berichts der Rechnungsprüfung 5. Genehmigung der Bilanz 6. Entschlüsse über den Jahresabschluss 7. Stellungnahme des Aufsichtsrats zum Jahresabschluss 8. Entschlüsse über die Aufwandsrechnung 9. Entschlüsse über die Vermögensrechnung 10. Entschlüsse über die Bilanz 11. Entschlüsse über die Jahresabschlussrechnung 12. Ablegung des formellen Jahresabschlusses und Beschluss eines formellen Jahresabschlusses und Vorstandes  
Anträge müssen bis zum 7. Dezember 1928 eingereicht sein. Zur Wahlberechtigung oder Leitung Stimmber berechtigten zum Eintritt Der Aufsichtsrat. Gg. Peters.

**Ankoud**  
Sanit. Kanarien- kähne und -Weibchen fische-Preis am Tage Meyer, Karolisch. 11. a. 2 bis 15 Uhr

**Stutze**  
zu verkaufen, Größe 21. Eckstraße 6

**Patent**  
und Gehr-Muster-Anmeldung. Konzent. weitestgehendes Patent. Antr. v. Erh. d. Modell W. C. A. Loebow. Bräunerstraße 11. Telefon 3651 u. 358. Gebrüder 1976

**Konzertgeige**  
Intr. Andrea Amati, idiosyncrater Ton, elegant u. Bog. alles tadell erhalten und feinst. 35 Mk. zu verkaufen Umlaufstr. 81 Tr.

**Reparaturen**  
bei billigster Ausführung  
**la. Werke**  
Inarme, Schallhör. in allen Preislagen  
**Platten**  
mit  
**Parlophon**  
**Beka**  
**Odeon**  
**Columbia**  
in größter Auswahl stets das Neueste am Lager  
**la. Musik-Apparate**  
zu sämtlichen Preisen gegen bei neuem Zeitschlingung nur im  
**Spezialgeschäft**  
**Müller**  
Sprachmaschinen  
Kanz.  
Apfelstr. 6, Tel. 612.

**ARBEITER-SPORTLER!**

Dr. Julian Marcuse  
**Die Hygiene des Arbeitersports**

Aus dem Inhalt: Einführung — Was ist Gesundheit? — Im Pulsschlag des Lebens — Wozu Muskeln? — Mensch und Sport — Was erreichen wir durch den Sport? — Methodik und Hygiene der Leibesübungen — Schlusswort.  
Kartoniert 2,75 Mark

**Buchhandlung Volksstimme**

**Korbmöbel**  
auffallend billig!!!  
**Beyers Korbwagenhaus**  
Egon Heins — Alter Markt 13

**Der Naturarzt - Abreißkalender 1929**  
mit Prof. Dr. Goldschmiedeggs' köstlichen Rezepten ist ein immer neuer großer Gesundheitskalender erschienen, denn er hat sich als einer der besten in seinem Fach erwiesen. Der einzige dieser köstlichen Kalender. Er ist ein unverzichtbares Mitglied jeder Hausapotheke. Preis 75 Pfennig.  
**Buchhandlung Volksstimme**

**Der Naturarzt - Abreißkalender 1929**  
mit Prof. Dr. Goldschmiedeggs' köstlichen Rezepten ist ein immer neuer großer Gesundheitskalender erschienen, denn er hat sich als einer der besten in seinem Fach erwiesen. Der einzige dieser köstlichen Kalender. Er ist ein unverzichtbares Mitglied jeder Hausapotheke. Preis 75 Pfennig.  
**Buchhandlung Volksstimme**

**Winterjoppen**  
größte Auswahl — billigste Preise

**Arbeitshosen**  
In Qualitätsware für alle Berufe

**Friedrich Grashof**  
Johannsfahrtstraße 11

# Schenkt Schuhe!



Herren-Lack-Halbschuhe <sup>spitze, runde u. schlanke Formen</sup> 11.90  
 H.-Lackbesatz-Schnürstiefel <sup>echt Goodyear, gedoppelt</sup> 16.50  
 Damen-Lack- u. Wildleder-Abend- und Tanzschuhe <sup>ca. 60 neue Modelle</sup> 12.50  
 Damen-Silber- und Goldbrokat-Tanzschuhe <sup>1a. Qualität</sup> 6.95

Herren-Smoking-Lackschuhe <sup>schlank, ohne Kappe, Marke Edox</sup> 18.50  
 Damen-Heberziehschuhe <sup>(Schneeschuhe) echte Gaiters</sup> 12.50



Alle gekauften Waren werden bereitwilligst nach dem Feste umgetauscht

**SCHUH-Masting** Alter Markt 14  
 Halberstädter Straße 116

## Weihnachts-Anzeigen aus Burg

**Grand Salon Burg**  
 Am 1. Weihnachtsfesttag v. 11 Uhr an  
**Frühkonzert**  
 Abends von 8 Uhr an  
**Ruder- und Kanu-Verein**  
 unter Mitwirkung der Vereine Ballspielklub und Fiedels. Ende 8 Uhr.  
 Am 2. Festtag von 11 Uhr an  
**Konzert**  
 Nachmittags von 4 Uhr an  
**Tanz**  
 Veranstaltet v. der S. V. D. Ende 8 Uhr  
 Es laden ein  
 Die Vorstände. Der Wirt. P. Gert.

**Martha Grobler**  
 BURG Markt 27 BURG  
 empfiehlt  
**Sprechapparate, Streich- und Zupfinstrumente Reparaturen**

BURG **Ab Freitag** BURG  
**ff. fettes Fleisch**  
 Schinkenwurst und Knoblauchwurst empfiehlt  
**W. Ohrogge** Oberstraße 7  
 Telefon 788.

Bereiten Sie Ihren Vieren eine Freude. Sie finden bei uns eine reichhaltige Auswahl in praktischen Weisgenen  
**Herrenkleidung**  
**Damenkleidung**  
**Knabenkleidung**  
**Mädchenkleidung**  
**Wäsche**  
**Wollwaren**  
**Gardinen**  
**Schuhwaren**  
 Die Bezahlung erleichtere ich Ihnen. Kleine Anzahlung. Der Rest zahlen Sie in Wochen- oder Monatsraten. Sie werden bestens zurrieden sein  
**S. Neumann,**  
 Zerbster Straße 35.  
 Größtes Teilzahlungsgeschäft am Plage.

**Schenke praktisch!**  
 Für den Weihnachtstisch empfehle ich mein reichhaltiges u. gut sortiertes Lager in **Hauswirtschaftlichen Maschinen und Geräten jeder Art:**  
 Heißhafter Herdmaschinen, Wasserschneidemaschinen, Mischgerätee, elektrische Mähten, Haushaltsmaschinen, Gasbrennform, Küchenwunder m. pat. Hygieneunterlage, Brotkästen, Isoliert, emilliert und Sieleing.  
**Solliger Stahlwaren in gr. Auswahl, v. best. Güte u. Beschaffenheit:**  
 Messer u. Sa. ein Taschenmesser, Scheren, Geflügelzangen, Rasiermesser u. a. m.  
**Staubsauger, Teppichkehrmaschinen, Bohrerbesck, Poltturmo,**  
 Roblenläfen, Dienstmörm, Dienstwagen, Blumenkrone, Wärmflaschen, Kupfer, vergilbt, vernickelt.  
 Als meine besondere Spezialität:  
**Waschmaschinen, Wäschemangeln, Wringmaschinen** mit extra starker Gummitrommel, pat. Wäschezuführung, Hochdrucklager u. ganz Zahlungsbredung  
 Für unsere Jugend: Vertjeugkästen, Laubtgefäßen, Schlüsselhübe, Modelierstücken  
**Carl Aug. Ehrecke, Burg**

**Hüte**  
**Pelzwaren**  
 Mützen, Binder, Hosenträger, Socken  
 kauft man preiswert u. gut  
 Pelzreparaturen in eigener Werkstatt  
**Carl Jaß**

Zum bewirtenden Feste empfehle  
**sämtliche Backartikel**  
 Weine, Spirituosen, Liköre  
 Zigarren und Zigaretten  
**E. Scherf, Burg**

**Baumbehang, Honigkuchen, Marzipan, Pralinen, Kaffee, Tee, Kakao, Keks, Bonbons**  
**Rummel, Burg, Markt 8**  
 neben der Post.

**Achtung! Achtung!**  
**Schützenhaus Burg**  
 Am 1. Weihnachtsfesttag  
**Musikverein Lyra**  
 Am 2. und 3. Weihnachtsfesttag  
 von nachm 8 Uhr an  
**TANZ**  
 Rudolf Kindel und Frau.

**Burg Ernst Schönberg Burg**  
 Zentraf 471  
 Optikermeister Schartauer Str. 43  
 empfiehlt **Brillen - Klemmer**  
 für jede Gesichtsforn  
**Mechanische Spielwaren**  
**Märklin- und Stabil-Baukasten**  
**Photovapparate und Zubehör**  
**Rundfunkgeräte**

**Albert Mewes**  
 Burg  
 empfiehlt zum Fest  
 ff. Backartikel  
 Honigkuchen  
 Baumbehang  
 Spickaal  
 Lachs  
 Gänsebrüsto  
 Fischmarinaden  
 Gemüse- und  
 Obstkonserven  
 Kaffee - Wein  
 Liköre

**Der wahre Jacob**  
 14täglich, 16seitig, reich illustriert  
 40 Pfennig  
**Buchhandlung Volksstimme**  
 Magdeburg, Große Münzstraße 3.

**Teekocher und Kaffeemaschinen mühtos „elektrisch“ zu bedienen.**  
 Und all die Sachen, groß und klein, sind formensöhön und blinkend rein.  
**FESTGESCHENKE**  
 Drum hört man auch in allen Kreisen als Festgeschenke rühmend preisen  
 Die Dinge all - vergeßt dies ziel - aus der Elektro-industrie!

**Elektr. Weihnachts-Artikel**  
**Heiz- und Kochgeräte** in allen Preislagen.  
**Heißluftduschen, Staubsauger**  
 und andere Apparate, in bester Qualität!

**Netzanschluß-Geräte, beste Fabrikate**  
**Kronen-, Tisch- und Ständer-Lampen**  
 von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung.  
**Für Kinder: Elektrische Kochherde, Bügeleisen, Kochgeräte u. Kleinmotoren**  
**Stadt - Geschäft**  
**des Elektrizitätswerkes Burg**  
 Markt 28  
 Telephon 780

**Auf Teilzahlung**  
 Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Leib- und Tischwäsche, Berufskleidung  
 Gegen Wochen- oder Monatsraten.  
**D. Friedemann**  
 Burg, Zerbster Straße 2

**Bekanntmachung**  
 Für den ersten und zweiten Weihnachtsfesttag, den 25. und 26. Dezember 1928, wird die Polizeistunde auf 8 Uhr festgesetzt.  
 Burg, den 17. Dezember 1928.  
 Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**  
 Der Uffmänner Ballhaus Steinbecker in Burg will auf seinem Grundstück in der Feldmark Ströghäuser eine Umfriedung, bestehend aus einem Wohnhaus, errichten. Er hat beantragt, ihm hierzu die Umfriedungsgenehmigung zu erteilen. Dieser Antrag wird mit dem Besonderen bekanntgemacht, daß gegen ihn von dem Eigentümer, dem Nutzung- oder Gebrauchsberechtigten oder dem Pächter eines benachbarten Grundstücks innerhalb einer Frist von 21 Tagen bei der Polizeiverwaltung in Burg Einspruch erhoben werden kann. Der Einspruch muß durch Tatsachen begründet werden, die die Annahme rechtfertigen, daß die Umfriedung den Schutz der Nutzungs berechtigter Grundstücke aus dem Feld- oder Gartenbau, aus der Forstwirtschaft, der Jagd oder der Fischerei gefährden werde.  
 Burg, den 17. Dezember 1928.  
 Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**  
 Das Genossenschaftskataster der Wasser- genossenschaft für die Jahre liegt vom 20. Dezember 1928 bis einschließlich 18. Januar 1929 im Polizeifiskalariat zu Burg, Berliner Str. 43 (Hofstraße 11), Zimmer 6, zur Einsicht der Genossen aus.  
 Änderungsanträge müssen innerhalb dieser Frist schriftlich bei dem unterzeichneten Vorsteher angebracht werden.  
 Burg, den 11. Dezember 1928.  
 Der Genossenschaftsvorsteher  
 der Wasser- genossenschaft für die Jahre.  
 Paul Rillme, Mühlenbesitzer.  
 Veröffentlichung, Einsichtnahme kann während der Bureaustunden erfolgen.  
 Burg, den 17. Dezember 1928.  
 Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**  
 Die Zahlung der laufenden Unterstühtungen einsehl. Weihnachtsunterstühtungen erfolgt am Donnerstag den 20. Dezember d. J. für Kleinrentner, Freitag den 21. Dezember d. J. für Empfänger aus der allgemeinen Fürsorge, Sonnabend den 22. Dezember d. J. für anseghenere Erwerbslose.  
 Die Zahlungen geschehen in der Stadthauptkassa, und zwar von 9 bis 11 Uhr. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß außer diesen Zeiten keinerlei Unterstühtungen gezahlt werden. Wer nicht rechtzeitig kommt, kann seine Unterstühtung erst nach Weihnachten erhalten.  
 Städtisches Wohlfahrtsamt.

**Bekanntmachung**  
 Betrifft Hausfammlungen.  
 Wir weisen darauf hin, daß die von der Notgemeinschaft Burg veranstaltete Hausfammlungen für dieses Jahr beendet ist. Etwaige noch aufstehende Sammler bitten wir abzumelden, da weitere Hausfammlungen in Burg nicht genehmigt sind. Sammler müssen sich hets durch behördlichen Ausweis legitimieren.  
 Burg, den 19. Dezember 1928.  
 Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**  
 Betrifft die Beiträge zur Weisgenen einsehlung.  
 Das Verzeichnis der beitragspflichtigen Weisgenen von Weiden, Winkeln und Schöben, welches als Grundlage für die Erhebung der Weisgeneneinsehlungsbeiträge dient, liegt in unserm Dienstzimmer Nr. 12 des Rathhauses bis zum 3. Januar 1929 öffentlich aus. Etwaige Berichtigungsanträge sind während dieser Zeit bei uns schriftlich oder mündlich anzubringen.  
 Burg, den 19. Dezember 1928.  
 Der Magistrat.

# Ein gutes Buch das schönste Fest-Geschenk

Die reichste Auswahl bietet preiswert für jedermann die

## Buchhandlung Volksstimme Magdeburg

# Weihnachtsanzeigen aus Schönebeck

**Praktische Weihnachtsgeschenke**  
**Paul Berger, Schönebeck**  
 gegenüber dem Turm  
 empfiehlt sein Lager in  
**Herren-Modeartikeln, Pelzwaren**  
 Erstklassige Ware! Niedrigste Preise!  
 Stets das Neueste!  
 Modernisierungen u. Reparaturen  
 in eigener Werkstatt

**Schönebeck Schönebeck**  
**Bäckerei und Konditorei**  
**Karl Nummel, Republikstraße 23**  
 empfiehlt zum bevorstehenden  
**Weihnachtsfest**

alle Sorten Königsbrotchen, Pfaffenbrotchen,  
 Spekulatius, Spekulatius u. Baumbehang,  
 1/2 Pfund von 15 Pf. an Gleichzeitig empfehle  
 meine guten Wädel- und Konditorwaren.

**Reinhold Pfeiffer**  
**Bäckerei und Konditorei**  
 Salzer Straße Nr. 5 und am Bahnhof  
 empfiehlt in frischer und guter Auswahl  
**Königsbrotchen, Pfaffenbrotchen,**  
**Schnecken, Pfefferkugeln, Pfaffen-**  
**kekse sowie Spekulatius, rheini-**  
**sches Spekulatius, Gnadener**  
**Brezeln.**

**Schönebeck**  
**R. Malsbender, Nchl. Otto Weger**  
 Breiter Weg 62  
 empfiehlt sich für  
 Geb. u. Wasserleitungen, Zentral-  
 heizungen, Reparaturen all. Systeme  
 und aller vorerwähnten Klempner-  
 arbeiten bei promptester Bezahlung  
 sehr preiswerte Arbeit und höchen-  
 geistige, dauerhafte Leistungen mit  
 20% Rabatt. Besondere Aufmerksamkeit  
 sehr herabgesetzt. 216

**Licht-**  
**Kraft- und**  
**Radio-Anlagen**  
 lassen Sie am besten und preiswertesten  
 ausführen bei  
**Fr. Krüger, Schönebeck**  
 Marktstraße 13, Telefon 2269  
 Licht / Kraft / Radio  
 Fr. Krüger, Marktstraße 13, Telefon 2269

**PAUL ED. MÜLLER**  
**SCHÖNEBECK, SALZTOR 3**  
 FERNRUUF NR. 2943  
**OFFENZACHER**  
**LEDERWAREN / TAPETEN**  
**LINOLEUM**

**Prinzbrücke**  
 Schönebeck, Marktstraße 1, Ebd. Salztor  
**Bruno Schulzki, Strumpf-**  
**Wäschehandlung, Ebd. Salztor.**

**Empfehle hier, Bücher und Tafelbilder**  
 2 25 25 - 10 25 25  
 2 30 30 - 10 30 30  
 2 35 35 - 10 35 35

alle vollwertige Valencien-Apfelbäume  
 10 bis 15 Jahre alt  
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.  
 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

**Willy Schmidt, Buchhandlung, Marktstraße 13, Telefon 2269.**

**Hüte u. Mützen**  
**Handschuhe**  
 sowie sämtliche  
**Herren-Artikel**  
 empfiehlt  
**Paul Kienast**  
 Schönebeck, Salzer Str. 18b

**Schönebeck.**  
**Sprechmaschinen**  
**Schallplatten**  
 Große Auswahl!  
 Solide Preise!  
 Fachmännliche Bedienung.  
 Deutliche Klangleistungen!  
 Besichtigen Sie unverbindlich mein großes  
 Lager in den bekanntesten Markenfabrikaten  
**Louis Bloß (Inhaber: Rudolf Lange)**  
 Schönebeck, Salzer Straße Nr. 16.

**Arbeitsgarderobe**  
**Wollwaren, Tricotagen**  
 kauft man preiswert bei  
**Paul Kersten**  
 Schönebeck, Friedhoffstr. 1b.

**Schönebeck.**  
**Beachten Sie meine Fenster!**  
**Blumen-Ausstellung am Bahnhof!**  
**Albert Lucke jun.**  
 Blumen für jeden Zweck. Werkstatt für sehr  
 ermäßigte Preise.

**Schönebeck**  
**Photo-Apparate**  
 alle Bedarfsartikel  
**Radio-Apparate**  
 alle Zubehörteile  
 Hifi-Set Station - Hifi - Radio  
**CARL PFEFFER**  
 Salzer Straße 15a.

**Unsere Weihnachtsbaum**  
**die Alpina-Uhr**  
 eine Quelle reiner Freude  
 Zuverlässig, genau, preiswert.  
 Sie finden reiche Auswahl bei  
**Kelar. Wöhr, Uhrmachermeister**  
 Schönebeck

**Heiecks Feinbäckerei**  
 Schönebeck, Eibbücke  
 empfiehlt wie jedes Jahr zu Weihnachten  
 Honigkuchen, Makronen, Liegnitzer  
 Bomben, Gnadener Brezeln und  
 prima Weihnachtsstollen  
 zu billigsten Preisen.

**Weihnachts-Präparatfabrik**  
 in Schönebeck und Zigaretten empfiehlt  
 in großer Auswahl, ebenfalls meine 18-Pig-  
 Zigaretten.  
**S. Großmann, Schönebeck**  
 Republikstraße 5.

**Chaiselongues**  
**Chaiselongue-Decken**  
**Senfiedekorationen**  
**Erich Eilers**  
 Schönebeck a. d. Elbe, Breiter Weg 69  
 Polster- und Dekorations-  
 Geschäft

**Z. FLIESS**  
 Schönebeck, Salzer  
**Größtes Spezial-Schuhhaus**  
 Auf sämtliche Wintersachen  
**10% in bar**

**Friedrich Ohle**  
 Schönebeck, Salzer Straße 11.  
 Zum bevorstehenden Weihnachtsfest empfehle  
 mein großes Lager in  
**Hüten, Mützen, Oberhemden,**  
**Herrenmode-Artikeln**  
 Schirme in allergrößter Auswahl.  
 Eigene Fabrikation und Reparatur-Werkstatt.

**Otto Mattusch**  
 Schönebeck, Salzer Straße 7.  
**Schreibwaren**  
**Lederwaren**  
**Spielwaren**  
 in erweiterten Räumen bei vergrößertem  
 Lager. - Größte Auswahl!

**Montag kommt der Weihnachtsmann,**  
 kommt mit seinen Gaben aus  
**Robert Hochbaums Blumenhandlung**  
 Schönebeck, Tel. 2602 Salzer Str. 7

**Zum Feste empfehle:**  
**Prima Mastgänse**  
 9 bis 15 Pfund  
 das Stück Markt 1.35  
**Enten**  
 7 Pfund Markt 1.50  
**Schönebeck**  
**Reinhold Götz**  
 Döckerstr. Nachf. Eibbücke 3a

**Schönebeck Schönebeck**  
 Zum Feste empfehle  
**fettes Rossfleisch**  
 alle Sorten Brat-, Flomen  
 u. angebackenes Fett.  
**Emil Sabisch, Frau Wyl 53**

**Für den Weihnachtstisch**  
 kauft man Kakao, Schokolade  
 und Weihnachtsbrotchen bei  
**Robert Hochbaums Blumenhandlung**  
 Telefon 2602 Schönebeck Salzer Straße 7

**Rum, Arrak,**  
**Kognak, alten Korn**  
**diverse Branntweine**  
 in Originalflaschen u. zum Groß-  
 kaufen Sie werben sich bei  
**W. A. Schramm**  
 Schönebeck, Steinstr. 18

**Schönebeck Schönebeck**  
 Zum Feste empfehle  
**Ia. Rind- u. Schweinefleisch**  
 sowie alle Wurstwaren, ff. Aufschnitt,  
 Knobländer und Jauersche.  
**Wilh. Nöhlmann, Königstr. 14.**

**Schönebeck Schönebeck**  
**Griffier-Salon Oppermann**  
 Republikstraße 35  
 Der vornehme Haarchnitt. Die sorgfältige  
 Haarwäsche. Die elegante Frisur.  
 Seifen - Parfüms - Toiletteartikel

**Weihnachtsgeschenke**  
 empfiehlt  
**Georg Jahn**  
**Honigkuchen, Marzipan**  
**Pflastersteine, Pfefferküsse**  
**Printen, Katharinen**  
 und viele andere Sachen für den  
 Weihnachtstisch finden Sie bei  
**W. Hienzsch, Schönebeck**  
 Salztor 2

**Schönebeck**  
 kaufen Sie am Ort im Fachgeschäft  
**Leibblinden, Bruchbänder**  
 in jeder Ausführung, auch nach Maß  
**H. Dufft, geprüfter Bandagist**  
 Inhaber der goldenen Medaille. 216

**Ämtliche Bekanntmachungen**  
 Bullen bis zur nächsten Herbstfütterung 1929 für  
 den Monat November abgehaltene  
 Bullenfütterung sind die nachbezeichneten Zucht-  
 zulässig (angeblich) erklärt worden:  
 1. Name des Besitzers: Franz Krüger, Sand-  
 witz; Standort: Grünemalde; Alter des  
 Bullen: 1 Jahr 9 Monate.  
 2. Name des Besitzers: Bullenhaltungs-  
 genossenschaft; Standort: Eibenau; Alter  
 des Bullen: 2 Jahre.  
 Wir weisen noch besonders darauf hin, daß  
 andere als die für zulässig erklärten Bullen zum Decken  
 fremder Rinde und Kühe weder ungenüßlich  
 noch gegen Entgelt benutzt werden dürfen.  
 Schönebeck, den 18. Dezember 1928.  
 Der Magistrat.

Bei der im November d. J. abgehaltenen  
 Herbstfütterung ist der Zuchtbull des Landwirts  
 W. Stäcker in Hefelosen bis zum Herbst-  
 füttertermin 1929 für zulässig - angeblich - er-  
 klärt worden.  
 Wir weisen noch besonders darauf hin, daß  
 andere als die für zulässig erklärten Bullen zum Decken  
 fremder Saunen benutzt werden dürfen.  
 Schönebeck, den 18. Dezember 1928.  
 Der Magistrat.

**Achtung!**  
**Gartenbesitzer**  
 und  
**Blumenfreunde**  
 an ein Garten nur Freude  
 und wirklichen Nutzen haben  
 bei der Garten- u. Blumen-  
 pflege Fehler vermieden  
 seinen Vor- und Schreber-  
 garten sachgemäß anlegen  
 seine Zimmerpflanzen  
 richtig pflegen und erhalten  
 ist er bei guten Rat in

**Blumenschmidts**  
**Abreißkalender!**  
 Tägliche Motivtage für Garten- und Blumen-  
 freunde. - Preis nur 75 Pfennig.  
 Bestellen Sie bei Ihrer Zeitungsbuchhandlung oder  
 in der  
**Buchhandlung Volksstimme**  
 Magdeburg, Gr. Münststr. 3

**Willkommen**  
 als Weihnachtsgeschenk sind auch  
**Inlette und Bettfedern**  
**Gustav Lehmann**  
 Schönebeck, Markt 22.

**Korbmöbel**  
**Rohhaarbese**  
**Wäscheleinen**  
**Einkaufsbeutel**  
**Rudfäden**  
**Otto Sassenberg,**  
 Schönebeck Markt 23/24

**Im Fachgeschäft von**  
 1874 **Franz Thormeyer** 1874  
 haben Sie die größte Auswahl in  
**Beleuchtungsgeräten, Koch-**  
**und Plattapparaten, Haus- und**  
**Küchengeräten, Toiletteartikeln**  
 in nur guter Qualität.

Nachrichten aus der Provinz

Kreis Wanzleben Sangersweddingen

Die Arbeiterwohlfahrt veranstaltete einen sehr gut besuchten Theaterabend. Ueber 250 Besucher erfreuten sich an den Darbietungen. Der Ueberfluß soll als Weihnachtsspende für die armen Kinder dienen.

Volkskalender sind noch bei den Genossen Karl Siegel und Wilhelm Holter zu haben.

Gemeinsame Feier. Eine Vorstandssitzung aller Vereinsvorstände und Passierer nahm den Bericht des Genossen Siegel über die Abrechnung vom Gewerkschaftshaus entgegen.

Der Theaterabend der Arbeiterwohlfahrt war gut besucht und es konnte ein ansehnlicher Betrag als Ueberfluß gebucht werden. Allen, die dazu beigetragen haben, diesen Abend gut auszufallen, sei herzlich gedankt.

Arbeiterwohlfahrt. Am Sonntag den 23. Dezember, abends 8 Uhr, in der „Grünen Linde“ Weihnachtsgesellschaft für Hilfsbedürftige. Die Mitglieder der Frauengruppe und alle Parteimitglieder sind eingeladen.

Kreis Jerichow 1 Gommern

In der Parteiverammlung hielt Parteisekretär Genosse Sanganidel einen interessanten Vortrag über „Die Partei im Kampf um Einfluß und Macht“. Die Ausführungen wurden mit großem Interesse verfolgt.

Der Arbeitergesangverein führte am Sonntag im Schützenhaus die Operette „Florenzia“ auf. Der Weisfall wollte nicht enden. Dieser Abend war ein wirklich Kunstabend.

Das Fest der „Liebe“. Wie viele sehen und hören nichts von dem Elend, dem Kummer und der Not unserer Volksgenossen. In Loburg gibt es etwa 80 Familien, denen es wirtschaftlich ganz schlecht geht.

Die Bürgerlichen besuchten, sich von dem sehr unangenehmen Vorwurf der Staatsablenkung zu befreien. Herr Gebhardt, der von einem großen Teil seiner Wähler nicht mehr ernst genommen wird, gelang die Meinungswahrung nicht.

Übermalts Unfall auf der Biegel. Beim Umsetzen von Steinen schlug eine Schicht um und verletzte zwei Mann erheblich.

Betriebsunfall. Auf dem Rittergut geriet beim Drehen der Arbeiter J. in das Getriebe. Zum Glück konnten zwei dabei stehende Arbeiter den Riemen abwerfen, so daß ein größerer Unglück verhindert wurde.

Kinderveranstaltung. Am Sonntag fand im Gasthof Jechow ein Kinderabend statt. Die größern Schulkinder brachten Märchen zur Vorführung und die Kleinen sangen. Es war eine schöne Veranstaltung.

Stadtkreis Burg

Aus dem Stadtparlament.

Ein Dringlichkeitsantrag der sozialdemokratischen Fraktion verlangt folgendes:

Den Haushaltungsvorständen, die aus der allgemeinen Fürsorge der Stadt unterstützt werden, wird der Differenzbetrag der Grundvermögenssteuer in Höhe von 70 v. H. der Friedensmiete für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1928 aus Mitteln der allgemeinen Fürsorge gewährt.

Durch die späte Festsetzung der Realsteuerzuschläge wird die Unterstützungsempfänger der allgemeinen Fürsorge in die Zwangslage versetzt, die erhöhte Grundvermögenssteuer auf einmal bezahlen zu müssen.

Die Ortsgruppe des Reichsbundes der Kriegsbeschädigten beantragt eine Beihilfe für Kriegerkellern und Waisen. Vom Staats- und Gemeindearbeiterverband verlangt man,

daß er Lohnverhandlungen einleiten soll. Von der „Noten-Hilfe“ ist ein Schreiben ohne Unterschrift eingegangen; deshalb bleibt es unbeachtet.

In den Generalsitzungen wurden von unserer Seite die Genossen Paul Härke, Ruske und S. Heinowisch, als Stellvertreter J. Quasdorff, J. Sowad, S. Böhning und A. Pöttierlich gewählt.

Zwangsfestsetzung des Staats

durch die Regierung. Es werden demnach erhoben: Grundvermögenssteuer von bebautem und unbebautem Grundbesitz 250 Prozent, Gewerbesteuer vom Ertrag 700 Prozent, vom Kapital 2600 Prozent.

An die Ortsvereinsvorstände!

Mit Rücksicht auf den Bezirks- und Reichsparteitag und auf den gedruckten Geschäftsbericht, der beiden Tagungen vorgelegt werden muß, sollten die Ortsvereine bis zum 20. Dezember ihre Vierteljahrsabrechnung für das 4. Quartal

einsenden. Leider haben bis zum 19. Dezember nur rund hundert Ortsvereine diesem Ersuchen der Parteinstanzen Folge geleistet.

Leider fehlen nun noch 280 Ortsvereine mit ihren Abrechnungen. Diese bitten wir dringend, ihre Abrechnung so schnell als möglich einzusenden zu wollen.

Versammlungs-Fragebogen

sind noch nicht reiflich eingegangen. Diese Fragebogen sind aber genau so wie die Vierteljahrsabrechnung für die Berichte nötig.

Fragekarten für die Statistikk

eingegangen. 110 Ortsvereine stehen noch aus. Was 268 Ortsvereine können, mußte doch auch für die restlichen 110 möglich sein.

Volkskalender

mit der Bezirksliste abgerechnet werden müssen. Es darf kein Kalender unverkauft liegenbleiben. Wo noch Reste vorhanden sind, möchten wir die Ortsvereinsvorstände und Funktionäre dringend bitten, für reiflichen Verkauf der Kalender sorgen zu wollen.

Das Bezirkssekretariat.

J. A. Gustav Persl.

ändern sei, es müsse aber nochmals betont werden, daß die sozialdemokratische Fraktion gewillt war, die notwendigen Mittel der Stadtverwaltung zu bewilligen. Das Geheimniss des Staats ist auf die bürgerlich-kommunistische Gemeinschaft zurückzuführen.

Die Bürgerlichen besuchten, sich von dem sehr unangenehmen Vorwurf der Staatsablenkung zu befreien. Herr Gebhardt, der von einem großen Teil seiner Wähler nicht mehr ernst genommen wird, gelang die Meinungswahrung nicht.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

Der Antrag wegen Aufnahme einer Anleihe von 77 500 Mark bei der Stadtkasse wurde vom Genossen Härke befürwortet. Der Antrag findet Annahme gegen die R. P. D. Es handelt sich um die Umwandlung von kurzfristigen Darlehen in eine langfristige Anleihe.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

Der Antrag wegen Aufnahme einer Anleihe von 77 500 Mark bei der Stadtkasse wurde vom Genossen Härke befürwortet. Der Antrag findet Annahme gegen die R. P. D. Es handelt sich um die Umwandlung von kurzfristigen Darlehen in eine langfristige Anleihe.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

Genosse Hammler gab dem „objektiven“ Herrn Gebhardt die notwendige Antwort. Die Kritik des Stadtverordneten Duchow, daß der Wohlfahrtsrat zu hoch sei, ist unüberlegt.

durch Steuern die Summen aufzubringen. Unser Antrag und der des Reichsbundes wurden einstimmig angenommen. Den Antrag, den Magistrat zu beauftragen, mit dem Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter in Lohnverhandlungen zu treten, wollte keine Fraktion, auch nicht die kommunistische sich zu eigen machen.

Generalsitzung der Metallarbeiter. Ueberaus starker Besuch und Einigkeit in allen Fragen waren die Merkmale der Generalsitzung. Kollege Herrmann Schulze gab einen ausführlichen Bericht vom Kurzus in Dürrenberg und schilderte die Einrichtung unserer Verbandsschule.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.

Die Ueberlassung von Räumllichkeiten in der landwirtschaftlichen Schule lehnte die Versammlung ab. Geplant war, dort einen Rinderhof unterzubringen. Genosse Heue trat für Verlegung ein.





# KONFEKTION

## MÄNTELE

Ottomane ganz auf Fütter Mk. 59.00 49.00 39.00 29.50  
Englische Art durchweg schwere Qualitäten Mk. 69.00 59.00 39.00 29.50  
Für Knaben und Mädchen in allen Größen besonders preiswert

## WOLLWAREN

Damen-Pullover moderne Muster Mk. 24.50 19.75 17.80 13.75 7.90  
Herren-Pullover in reicher Auswahl Mk. 19.75 13.50 9.80  
Herren-Westen reine Wolle Mk. 26.50 21.00 16.80 12.75  
Damen-Strickkleider in allen Ausführungen Mk. 48.00 36.00 29.50 19.75 14.75  
Kinder-Garnituren 2 teilig (Schal und Mütze) Mk. 5.50 4.25 2.95  
Kinder-Pullover und -Westen in allen Größen und Preislagen!

## KLEIDER

Wolle beste Verarbeitung auch in großen Weiten Mk. 45.00 39.00 29.50 19.75  
Für den Nachmittag moderne Prinzestrom Mk. 85.00 69.00 59.00 35.00  
Für Tanz und Gesellschaft Mk. 88.00 75.00 55.00 35.00 19.75

# SIEGFRIED COHN

MAGDEBURG • BREITENWEG 57-60

**Trauringe**  
Die enorm große Auswahl am Platze! In 900 750 585 333 gest. verkauft nach Gewicht zu billigsten Preisen  
**Zur Trauring-Quelle**  
**Hermann Cohn Juweller**  
Jakobstrasse 50

**Sudenburg.**  
Nur noch kurze Zeit billige  
**Weihnachts-Geschenke**  
im  
**Total - Ausverkauf**  
Versäumen Sie nicht diese nie wiederkehrende Gelegenheit.  
**Kaufhaus Westend,**  
Halberstädter Str. 119.

**Fahrräder Ulster**  
gut erh. 5-5 Markt neu mod. sehr viel abg.  
E. Benzke, Gr. Mühlgraben 7, P. II z.  
Reparatur-Service  
Wiederanst. für 17-18 L. abzugeben nur in  
hoffig zu verk. z. 12 Uhr an.  
Gerecke, Sagenstr. 11a, II.  
**Jedes Buch**  
abzugeben nur in  
- Kassetten -  
- Kassetten -  
- Kassetten -

**Trauringe**  
nach Gewicht  
900, 585, 333 gestempelt  
zu billigsten Preisen  
**E. Scholz, Lübecker Str. 22a**  
Ausgaben von 95 Mt. an.

DEIN FEST!  
ALLER  
FEST!

Nur noch wenige Tage sind es! Ausgefüllt mit jener Vorfreude, die vielen Menschen als die schönste, höchste Freude gilt. Und immer wieder die Frage: Was schenken, um glückbringend zu spenden? Alle Geschäfte nacheinander besuchen, alles prüfen, das Beste wählen? Wem könnte solch ermüdende Gänge zugemutet werden; würde bei diesem Hin- und Herlaufen nicht jene schöne Freude, die Vorfreude allzusehr verfliegen?  
Aber da gibt es einen Ausweg, der schneller, bequemer zum Ziele führt. Das Studium des Anzeigenteils der „Volksstimme“, die die Weihnachtsankündigungen leistungsfähiger Unternehmen veröffentlicht, zeigt den Weg zum Wertgeschenk, zum preiswerteren, besseren Geschenk. Wir halten es für unsre Pflicht, unsre Leserschaft immer wieder von neuem auf die Vorteile hinzuweisen, die der in der „Volksstimme“ werbende Kaufmann bietet. Insertion ist Dienst an der Allgemeinheit, Insertion verbilligt die Ware auf Grund großer Umsätze; Nichtinsrieren ist teurer als Inserieren! Der nicht werbende Kaufmann zahlt obendrein die Insertionskosten seines Konkurrenten durch Kundenverlust. Fortschrittliche Geschäftsleute sprechen durch die Anzeigenspalten der „Volksstimme“ zu einer großen Leserschaft; die Leserschaft der „Volksstimme“ bevorzugt die werbenden Unternehmen!

**Die eingetretene Kälte**  
sollte Sie veranlassen, praktisch zu scheuen. Gute, warme Mäntel schon heute zu niedrigsten Nachsaisonpreisen, Kleider und Mäntelsachen sehr billig. Fell-, Pelz-, Seid-, und Astrachan-Mäntel äußerst preiswürdig.  
Spezialität: Bekleidung für starke Figuren.  
**Mäntelhaus Rotes Schloß (S. Groß (Dwe.))**  
Breiter Weg 131, Ecke Gr. Mühlgr., Eing. Gr. Mühlgr., 1. Stock.

**Rochbücher**  
mit den  
einstichen Haushalt  
von 1.00 Mt.  
Sachb. Volkst. 1111  
**Dantigung.**  
Jugendgehr vom Grade infert  
leben Enghaltenen Jagen wir allen  
Anzenden und Beizenen sowie den  
Graden Ihre Reinkäber Zertifikat  
den Geniebauereien Zertifikat-Genie  
(Plan II) und den Zertifikaten Genie  
scheiden unter anstehenden den  
Scheidern den Genie Bauereien Zertifikat  
für die tragenden Worte in der Kapelle  
und am Grade.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Minna Frihe**  
geb. G...  
3751

**Frauen**  
zum Austragen von Zeitschriften gegen  
Stellung einer kleinen Kautions gesucht  
**Hans Kaufmann, Schuberücke 10**

**Weihnachtsbäume**  
Bund von 1.00 Mt. an  
Fr. Lindemann,  
Mie Renstabi,  
Mühlgraben 65.

**Einige**  
zu prima  
neu u. braun, mittel bis  
stark, abg. Konstr. 8, 11, 12.

**Amal**  
Zum Weihnachtsfest  
ist dies das beste  
im Glanz der Lichter

**Spickaale**  
Pfund nur 3.80  
Kom. Flußaal  
sehr groß, nur 2.50  
Sämtl. Delikatessen  
bekannt, nur einwand-  
freie Ware zu konkurrenz-  
fähigen Preisen

**Delikatessen**  
Kleinauswahl, 10 Stk.  
von 20 Pf. an  
Das Tagesgeschäft  
über meinen p. Kantien,  
Delikatessen

**Heringssalat**  
Pfund 1.00 Mt.  
täglich frische  
Mayonnaise,  
Pfund 1.00 Mt.  
Fleischsalat,  
Pfund 1.20 Mt.

**Umri. Marinaden**  
Golz-Fettheringe,  
Maates, Kapern,  
Perlzwiebeln,  
Kote Fete.  
Zum Einbecken die  
Besten

**Fettheringe**  
billig.  
Die besten  
Golz-Dill-Gurken  
Essiggurken, Roggen  
und Heringssalat,  
Appetit-Bild  
und Gabel-Bissen

**Fettbrötchen**  
Pfund 48 Pf.  
1/2 Pf. 35 Pf.

**Hamburger  
Bücherei**  
ein detail engros  
Zus. August Richter  
mehrfachprämierter  
Magdeburg,  
Friedrichstr. 2,  
Kaufmannstr. 5815

**Zur  
Blut-  
reinigung**  
und Ausscheiden  
von Schärpen ge-  
brauchen Sie mit  
Erfolg den echten  
Thüringer Blut-  
reinigungstee  
**Kofapotheke  
Breiter Weg 158**

**Karl Zimmer**  
im Alter von 66 Jahren.  
Magdeburg, den 20. Dezember 1928,  
Große Jägerstraße 3, II.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Berta Staeder, als Schwägerin.**  
Die Trauerfeier findet am Sonntag den 22. Dezember, nachmittags 3 Uhr, in der Hauptkapelle des Westfriedhofs statt.

**Turn- u. Sportverein Eintracht Neukade N.-L.**  
Pflöglich und unerwartet wurde unser braver, treuer  
Zunehmender der Dreher  
**Gustav Danneberg**  
aus unserer Mitte gerufen.  
Der Verlust ist für uns unerträglich. Er war unser  
leuchtendes Vorbild, Zwilling und Bruder für uns waren  
ihm zuwider! Mit seinem ferngeerbten, ehrlichen Charakter  
war er der ideale Kampfrichter-Obmann des 2. Bezirks in  
der reichhaltigen Stadt. Er ist nun im Reich der Träume,  
die Reinkarnation hat ihn hinweggerafft. Mit seiner  
schwer geprüften Gaitu trauern wir tiefbewegt um den  
Helden Berlin.  
Beerdigung am Freitag den 21. Dezember, nachmittags  
3 Uhr, von der Kapelle des Neukade Friedhofs aus.  
Abteilerworter des 2. Bezirks, seit die Fahnen:  
Der Vorstand.

**Schuhwaren**  
für jeden Beruf, Ia. Qualität  
**Agnes Koch wwe.**  
4 Jakobstrasse 4

**Deutscher Metallarbeiter-Verein  
Verwaltung Magdeburg.**  
Kaufmann,  
Am 14. Dezember starb unser Mit-  
glied, der Stahlpufer  
**Johann Kooß**  
an Lungenerkrankung, 68 Jahre alt, am  
17. Dezember der Dreher  
**Gustav Danneberg**  
69 Jahre alt.  
Seine Hinterbliebenen!  
Die Beerdigung des Kollegen Kooß  
hat bereits stattgefunden, die des  
Kollegen Danneberg findet am Freitag  
den 21. Dezember, nachmittags 3 Uhr,  
von der Halle des Neukade Friedhofs  
aus statt.  
Die Verwaltung.

**Am Dienstag den 18. Dezember starb**  
plötzlich und unerwartet im 35. Lebens-  
jahre unser lieber, guter,  
treuer, sorgender Vater, Gatte, Schwieger-  
vater und Schwager  
**Herr Schmiedel**  
Magdeburg, den 20. Dezember  
Halberstädter Str. 40  
Im tiefen Trauer:  
**Witwe Ella Schmiedel**  
geb. Gerhardt nicht Kind und  
Angehörigen.  
Die Beerdigung findet am Sonn-  
abend den 22. Dezember, nachmittags  
2 Uhr, von der Hauptkapelle des West-  
friedhofs aus statt. 3780